

Statistische Berichte



Kennziffer: B II 18 - j/22 Oktober 2022

Anfängerinnen und Anfänger 2021/22 nach Übergangsverhalten und Verwaltungsbezirken

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung einer* integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen



Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Wanda Otto 0611 3802-347

E-Mail ias@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-390

Internet https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter: https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services

Zeichenerklärungen

- genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- .. = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)

- D = Durchschnitt geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

Vorbemerkung	Seite 3
Tabellen	
1. Anfängerinnen und Anfänger 2021/22 nach Teilbereichen, Einzelkor Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolu	
Hessen	4
RegBez. Darmstadt	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, Stadt	7
Offenbach am Main, Stadt	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Landkreis Bergstraße	10
Landkreis Darmstadt-Dieburg	11
Landkreis Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Landkreis Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
RegBez. G i e ß e n	20
Landkreis Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Landkreis Limburg-Weilburg	23
Landkreis Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
RegBez. K a s s e l	26
Kassel, documenta-Stadt	27
Landkreis Fulda	28
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	29
Landkreis Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Landkreis Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

2. Anfängerinnen und Anfänger 2021/22 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in Prozent)

Hessen	34
RegBez. Darmstadt	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, Stadt	37
Offenbach am Main, Stadt	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Landkreis Bergstraße	40
Landkreis Darmstadt-Dieburg	41
Landkreis Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Landkreis Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
RegBez. G i e ß e n	50
Landkreis Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Landkreis Limburg-Weilburg	53
Landkreis Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
RegBez. K a s s e I	56
Kassel, documenta-Stadt	57
Landkreis Fulda	58
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	59
Landkreis Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Landkreis Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

Vorbemerkung

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen** Leitfaden der iABE auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter https://statistik.hessen.de in der Rubrik Integrierte Ausbildungsberichterstattung (IABE).

Abkürzungsverzeichnis

BA Bundesagentur für Arbeit Destatis Statistisches Bundesamt

HSL Hessisches Statistisches Landesamt

— H e s s e n —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	l: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	32 317	1 708	4 601	3 248	6 296	294	16 170
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	700						700
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	33 017	1 708	4 601	3 248	6 296	294	16 870
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	296	15	24	22	60	4	171
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	1 795	76	229	343	752	10	385
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	1 744	83	137	231	628	23	642
•	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	3 070	203	177	104	301	2 087	198
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	3 493	460	174	99	328	2 432	_
	Fachschulen für Sozialwesen	3 201	1 080	86	2	11	26	1 996
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	13 599	1 917	827	801	2 080	4 582	3 392
	fsabschluss zusammen	46 616	3 625	5 428	4 049	8 376	4 876	20 262
	In g: 1 0 :	1	h II: Hochschuli		170	4.050		054
Allgemeine	Berufliche Gymnasien	5 504	35	168	173	4 859	15	254
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	24 689	10	672	23	23 619		365
Allgemeine Hochsch		30 193	45	840	196	28 478	15	619
Fachhoch-	Truireire Zusariinieri	30 193	43	040	190	20470	13	019
schulreife	Fachoberschulen Form A	7 762	180	605	867	5 397	74	639
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	37 955	225	1 445	1 063	33 875	89	1 258
		7ialbaraiah I	II: Übergangsb	oroich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 812	37		466	2 178	1	130
Corrainaboornidoo	Einj. Höhere Berufsfachschulen							
	BGJ kooperative Form vollschulisch	35	1	4	3	24	_	3
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	71	1	8	6	36	1	19
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	374						374
Anrechenbarkeit zus		480	2	12	9	60	1	396
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,		_					
	Vollzeit	2 161	8	_	280	1 725	14	134
	Schüler/-innen nichtdeutscher							
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	1 108	_	_	536	31	51	490
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	887	21	17	152	366	3	328
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	887 3 285	21 16	17 2	152 274	366 2 839	3 1	328 153
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	3 285						153
Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	3 285 2 507	16	2	274	2 839	1	153 2 507
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	3 285						153

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Reg. - Bez. Darmstadt —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	18 963	954	2 468	1 848	3 277	184	10 232
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	324						324
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	19 287	954	2 468	1 848	3 277	184	10 556
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	174	7	10	13	37	1	106
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	1 030	34	109	191	448	6	242
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	946	44	71	124	324	15	368
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 429	109	75	31	131	978	105
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	1 826	316	67	58	115	1 270	_
	Fachschulen für Sozialwesen	1 657	552	29	1	3	21	1 051
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	7 062	1 062	361	418	1 058	2 291	1 872
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	26 349	2 016	2 829	2 266	4 335	2 475	12 428
		Zielbereich	ı II: Hochschulr	eife				
	Berufliche Gymnasien	3 247	18	110	93	2 899	11	116
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an							
nocriscituireile	allgemeinbildenden Schulen	17 123	3	515	17	16 331	_	257
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	20 370	21	625	110	19 230	11	373
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	4 650	104	410	575	3 078	62	421
Zielbereich II: Hoci	hschulreife zusammen	25 020	125	1 035	685	22 308	73	794
		Zielbereich II	I: Übergangsbe	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 797	19	_	305	1 395	1	77
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	35	1	4	3	24	_	3
Aniechenbarken	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	191						191
Anrechenbarkeit zus	sammen	226	1	4	3	24	_	194
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 373	6	_	137	1 146	12	72
	Schüler/-innen nichtdeutscher							
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	724	_	_	353	11	44	316
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	506	14	13	93	210	2	174
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 781	8	2	149	1 537	1	84
	Berufsvorbereitende							
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 485						1 485
Keine Anrechenbark	keit zusammen	5 869	28	15	732	2 904	59	2 131
Zielbereich III: Übe	ergangsbereich zusammen	7 892	48	19	1 040	4 323	60	2 402
Zielbereich III. Obe	ngangabereran zasammen							

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Darmstadt, Wissenschaftsstadt -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	iluss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	2 094	79	303	185	403	17	1 107
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	51						51
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	2 145	79	303	185	403	17	1 158
,	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	19	1	1	1	10	1	5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	103	6	3	23	54	_	17
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	153	6	10	13	53	2	69
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	211	27	28	7	22	109	18
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	234	29	16	10	17	162	_
	Fachschulen für Sozialwesen	300	100	7	_	_	3	190
Schwerpunkt: Schu	lische Ausbildung zusammen	1 020	169	65	54	156	277	299
Zielbereich I: Beru	ıfsabschluss zusammen	3 165	248	368	239	559	294	1 457
		Zielbereich	ı II: Hochschulı	roifo				
	Berufliche Gymnasien	187	3	9	9	153	1	12
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an							
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	1 131	_	38	1	1 075	_	17
Allgemeine Hochsc	hulreife zusammen	1 318	3	47	10	1 228	1	29
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	575	13	59	73	350	7	73
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	1 893	16	106	83	1 578	8	102
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	212	5	_	59	134	_	14
,	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	4						4
Anrechenbarkeit zu	sammen	4	_	_	_	_	_	4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	103	1	_	14	84	_	4
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	65	_	_	47	1	_	17
Keine		1				3		4
Keine Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) 6)	7	_	_				
	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	7 121	1	_	3	115	_	2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende		1	_ _	3		_	2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	121	1 2	_ 	3		_ 	
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbar	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	121 38				115		38

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Frankfurt am Main, Stadt -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannt Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	6 339	327	928	452	819	64	3 74
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	128						12
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	6 467	327	928	452	819	64	3 87
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	32	1	3	4	6	_	1
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	96	1	8	20	29	1	3
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	173	8	14	28	37	5	8
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	328	28			21	243	3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	526	55	25	26	31	389	_
	Fachschulen für Sozialwesen	386	82	9	1	3	4	28
Schwerpunkt: Schuli	ische Ausbildung zusammen	1 541	175	59	79	127	642	45
Zielbereich I: Beruf	fsabschluss zusammen	8 008	502	987	531	946	706	4 33
		Zielbereich	ı II: Hochschulı	reife				
Allgemeine	Berufliche Gymnasien	295	2	13	18	249	3	1
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an	2.202	4	400	-	0.450	_	
Allgemeine Hochsch	allgemeinbildenden Schulen	3 303 3 598	1 3	103 116	5 23	3 156 3 405	3	3
Fachhoch-	luirene zusammen	3 396	3	110	23	3 405	<u> </u>	4
schulreife	Fachoberschulen Form A	1 399	32	135	195	848	35	15
Zielbereich II: Hoch	nschulreife zusammen	4 997	35	251	218	4 253	38	20
		7ialbaraiah I	II: Übergangsb	avaiah				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	214	ii: Obergangsb	ereich —	33	173	1	
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_			_	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	18						1
nrechenbarkeit zus	sammen	18	_	_	_	_	_	1
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	255	_	_	25	205	12	1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	132	_	_	19	3	44	6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	18	_	_	_	10	_	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	506	1	_	32	450	1	2
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	270						27
Keine Anrechenbark	keit zusammen	1 181	1	_	76	668	57	37
zielbereich III: Übe	rgangsbereich zusammen	1 413	2	_	109	841	58	40

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Offenbach am Main, Stadt -

			<u> </u>		مام	von		
					da	von	T	1
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannt Übergäng
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	637	36	55	96	143	16	29
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	19						1
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	656	36	55	96	143	16	31
·	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	22	1	1	6	9	_	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	36	1	4	6	19	_	
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	74	0	0	45	0.4	4	
Ausbildung	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	71	2	6	15	24	1	2
		73	2	1	2	8	60	-
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	90	11		_		79	-
0-1	Fachschulen für Sozialwesen	157 449	26 43	7 19				12
	ische Ausbildung zusammen	+	79	74	29 125	60 203	140 156	15
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	1 105	/9	/4	125	203	156	46
		Zielbereich	ı II: Hochschulr	eife				
Allgemeine	Berufliche Gymnasien	141	1	7	12	114	3	
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an							
	allgemeinbildenden Schulen	569		21		544		
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	710	1	28	12	658	3	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	207	7	14	33	137	3	1
	nschulreife zusammen	917	8	42	45	795	6	2
Lieibereich II. Hoci	ischunene zusammen	317		74		733		
	1		II: Übergangsb					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	74			3	68		
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	-
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	-
	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	-
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	3						
Anrechenbarkeit zus	1	3						
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	00	0		4.4	0.5		
	Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	86	2	_	14	65	_	
	Herkunftssprache/InteA ⁵)	43			27	1		1
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	43	_	_	21	'	_	
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	137	_	6	34	62	2	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in			Ü	0.	02	_	`
	Ausbildung (BÜA)	161	2	_	2	154	_	
	Berufsvorbereitende							
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	53						5
Keine Anrechenbark	xeit zusammen	480	4	6	77	282	2	10
		557	4	6	80	350	2	11
Zielbereich III: Übe	rgangsbereich zusammen	557	4	0	00	330		- 11

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Wiesbaden, Landeshauptstadt -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	1 937	84	253	173	290	14	1 123
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	29						29
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	1 966	84	253	173	290	14	1 152
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	239	6	29	25	100	_	79
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	89	3	8	2	23	1	52
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	290	10	32		16	229	3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	264	138	10	4	7	105	_
	Fachschulen für Sozialwesen	88	34					54
Schwerpunkt: Schu	lische Ausbildung zusammen	970	191	79	31	146	335	188
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	2 936	275	332	204	436	349	1 340
		-						
	Berufliche Gymnasien	Zielbereich 333	n II: Hochschuli 2	'еіте 5	2	319		5
Allgemeine		333	2	5	2	319	_	5
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 122	_	57	_	1 049	_	16
Allgemeine Hochsc	hulreife zusammen	1 455	2	62	2	1 368	_	21
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	391	6	46	21	285	1	32
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	1 846	8	108	23	1 653	1	53
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen							
		55	3	_	11	34	_	7
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	55 —		_ _	11 —	34		7 —
Anrachanharkait	, ,	+	3				_ _ _	7 — —
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	+	3				 	7 — — —
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch	+	3				 	_ _ _
Anrechenbarkeit Anrechenbarkeit zu	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	_ _ _	3				- - - -	7 — — — 4
	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾		3 — — — —	- - -	_ _ _	_ _ _	_ _ _	_ _ _ 4
	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit		3 — — — —	- - -	_ _ _	_ _ _	_ _ _	4 4
	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher		3	- - -	- - - -	- - -	_ _ _	4
Anrechenbarkeit zu	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾		3	- - -	- - -	- - -	_ _ _	4
Anrechenbarkeit zu Keine	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	4 4	3	- - -	- - - -	- - -	_ _ _	4
Anrechenbarkeit zu	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶) sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵) Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶)	4 4	3	- - -	- - - -	- - -	_ _ _	4
Anrechenbarkeit zu Keine	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	4 4	3	- - -	- - - -	- - -	_ _ _	4 4 4 28
Anrechenbarkeit zu Keine	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende		3	- - -	1 17	54 —	_ _ _	
Anrechenbarkeit zu Keine Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾		3 	- - -	1 17 	54 ————————————————————————————————————	_ _ _	
Anrechenbarkeit zu Keine Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾		3	- - -	1 17	54 —	_ _ _	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Landkreis Bergstraße —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luce			•	•
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	762	22	77	57	204	4	398
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6						6
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	768	22	77	57	204	4	404
· ·	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	21	_	1	11	5	_	4
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	26	1	1	7	7	_	10
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	64	1	_		4	54	5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	102	11	3	6	18	64	_
	Fachschulen für Sozialwesen	35	10	1			_	24
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	248	23	6	24	34	118	43
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	1 016	45	83	81	238	122	447
		Zielhereicl	h II: Hochschulr	oifo				
	Berufliche Gymnasien	300	1	9	4	274	1	11
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an							
Hochschullelle	allgemeinbildenden Schulen	1 006	_	17	_	979	_	10
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	1 306	1	26	4	1 253	1	21
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	197	3	20	31	126	1	16
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	1 503	4	46	35	1 379	2	37
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	120	1	_	21	89	_	9
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
	BGJ kooperative Form vollschulisch	8	_	1	1	5	_	1
Anrechenbarkeit	•							
	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	— 17	_	_	_	_	_	— 17
Anrechenbarkeit zu:	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾							17 18
Anrechenbarkeit zus	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	_ 	. 1				
Anrechenbarkeit zus	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17		1	1 3	5 69		
Anrechenbarkeit zus	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	17 25		1				18
Anrechenbarkeit zu:	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	17 25		1 - -				18
Keine	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	17 25 74 26			3	69 —		18 2 14
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	17 25 74			3		- <u>-</u> 	18
Keine	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	17 25 74 26	- - - - -	1 - - -	3	69 —	- - - -	18 2 14
Keine	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	17 25 74 26 19	- - - - -	1 - - -	3	69 —	- - - - -	18 2 14 13 —
Keine Anrechenbarkeit	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	17 25 74 26 19 —	- - - - - -	- 1 - - - -	3 12 — —	69 — 6 —	- - - - -	18 2 14 13 — 65
Keine Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	17 25 74 26 19	- - - -	- - - -	3	69 —	- - - -	18 2 14 13 —

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Landkreis Darmstadt-Dieburg —

				-				
					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	duce				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	253	6	26	33	72	_	116
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	23						23
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	276	6	26	33	72	_	139
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	34	1	3	3	19	_	8
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	29	_	_	_	28	1	_
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	45	7	3	_	6	29	_
	Fachschulen für Sozialwesen	66	26	1	_	_	_	39
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	174	34	7	3	53	30	47
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	450	40	33	36	125	30	186
		Zielbereiel	n II: Hochschuli	roifo				
	Berufliche Gymnasien	136	— —	1	2	126		7
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an							
riocriscitaireile	allgemeinbildenden Schulen	1 171	1	28	1	1 061	_	80
Allgemeine Hochscl	hulreife zusammen	1 307	1	29	3	1 187	_	87
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	53	-	_	1	47	_	5
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	1 360	1	29	4	1 234	_	92
		Zielbereich I	II: Übergangsb	oroich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	62	1. Obergangsb		15	42		4
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_		_		_
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15						15
Anrechenbarkeit zu		15						15
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	116	_	_	17	93	_	6
Kain a	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsverbereitung	22	_	_	12	_	_	10
Keine Anrechenbarkeit	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	22 46	_ 2	- -	12 15	_ 15	- -	10 14
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,		_ 2 _	_ _ _		 15 	- - -	
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)		_ 2 _	- - -		15 —	- - -	
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	46 —		- - -			- - -	14
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbarl	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	46 — 84	_	- - -	15 —		- - - - -	14 — 84

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Groß-Gerau -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannt Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luce				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	1 055	49	111	89	180	11	61:
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	3						;
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	1 058	49	111	89	180	11	618
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	43	1	2	6	29	_	
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	65	4	2	10	26	_	2
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	41	12	_	2	3	23	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	53	2	_	2	1	48	_
	Fachschulen für Sozialwesen	55	32	_	_	_	_	2
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	257	51	4	20	59	71	5
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	1 315	100	115	109	239	82	67
		Zielbereich	ı II: Hochschulr	roifo				
	Berufliche Gymnasien	214	— —	4	9	199	_	
	Gymnasiale Oberstufe an							
i loci isci uli elle	allgemeinbildenden Schulen	1 142	_	55	1	1 071	_	1
	nulreife zusammen	1 356		59	10	1 270		1
	Fachabanahulan Fama A	005		47	20	440		
	Fachoberschulen Form A	205 1 561	3 3	17 76	22 32	148 1 418	3 3	1
zielbereich II: Hoci	ischurene zusämmen	1 301	<u> </u>	76	32	1 410	<u>ა</u>	2
			II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	128			29	93		
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	-
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	-
	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	-
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	25						2
inrechenbarkeit zus		25						2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	52	_	_	5	45	_	
	Schüler/-innen nichtdeutscher	32			3	45		
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	67	_	_	48	_	_	
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	16	_	_	1	14	_	
Schulische Ausbildung Ichwerpunkt: Betrieb Schulische Ausbildung Ichwerpunkt: Schulis Ielbereich I: Berufs Allgemeine Hochschulreife Illgemeine Hochschul Fachhoch- schulreife Ielbereich II: Hochs Schulabschluss Anrechenbarkeit zusa Keine Anrechenbarkeit	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	158	1	_	16	137	_	
	Berufsvorbereitende							
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	145						14
Keine Anrechenbark		438	1		70	196		17
Zielbereich III: Übe	rgangsbereich zusammen	591	1	_	99	289	_	20
		+ +						

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Hochtaunuskreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	823	69	141	66	136	10	401
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13						13
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	836	69	141	66	136	10	414
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	46	4	9	9	12	_	12
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	44	4	8	2	10	2	18
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	26		_	_	6	20	_
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	56	15	3	6	4	28	_
	Fachschulen für Sozialwesen	101	29	1	_	_	3	68
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	273	52	21	17	32	53	98
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	1 109	121	162	83	168	63	512
		Zielbereich	ı II: Hochschulı	roifo				
	Berufliche Gymnasien	228	1	29	2	190	_	6
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an							
riocrisciuli elle	allgemeinbildenden Schulen	1 273	_	47	_	1 216	_	10
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	1 501	1	76	2	1 406	_	16
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	244	8	24	27	166		19
Zielbereich II: Hoci	nschulreife zusammen	1 745	9	100	29	1 572		35
			II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	118	1		13	100		4
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	13	1	3	_	7	_	2
	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15						15
Anrechenbarkeit zus	1	28	1	3		7		17
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	75	1		12	57		5
	Schüler/-innen nichtdeutscher	/5	1	_	12	57	_	5
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	32	_	_	17	_	_	15
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	02			.,			10
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	1	_	_	_	_	_	1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	_	_	_	_	_	_	_
	Berufsvorbereitende							
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	73						73
Keine Anrechenbark		181	1		29	57		94
Zieibereich III: Ube	rgangsbereich zusammen	327	3	3	42	164		115
Insgesamt		3 181	133	265	154	1 904	63	662

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Main-Kinzig-Kreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
	1	7ielbereieb	l. Dawifaabaah	luca	•			
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	1 656	I: Berufsabsch	218	185	413	11	760
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	00	2.0	.00		• • •	11
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	1 667	69	218	185	413	11	771
<u> </u>	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	75	3	4	1	5	_	62
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	52	1	21	8	10	_	12
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	112	4	6	8	55	2	37
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	174	5	5	17	17	125	5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	223	32	3	2	15	171	_
	Fachschulen für Sozialwesen	258	108	2	_	_	3	145
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	894	153	41	36	102	301	261
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	2 561	222	259	221	515	312	1 032
		-						
	Berufliche Gymnasien	632	n II: Hochschuli 3	reite 7	17	559	2	44
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an	032	3	1	17	559	2	44
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	1 467	_	30	1	1 411	_	25
Allgemeine Hochsch		2 099	3	37	18	1 970	2	69
Fachhoch-	Tallollo Zuballilloll	2 000	Ŭ	01	10	1070		
schulreife	Fachoberschulen Form A	428	9	19	46	298	4	52
Zielbereich II: Hoch	nschulreife zusammen	2 527	12	56	64	2 268	6	121
		7ialbaraiah I	II: Übergangsb	oroich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	195	2		27	160		6
- Condidadoniado	Einj. Höhere Berufsfachschulen							
	BGJ kooperative Form vollschulisch		_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15						15
Anrechenbarkeit zus		15						15
7 till Colloribultion Edit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	10						10
	Vollzeit	101	_	_	6	90	_	5
	Schüler/-innen nichtdeutscher							
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	65	_	_	32	_	_	33
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	61	2	1	4	35	_	19
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	257	1	_	20	217	_	19
	Berufsvorbereitende							
Kaina Amaraka I. I	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	146						146
Keine Anrechenbark		630	3	1	62	342	_	222
	rgangsbereich zusammen	840	5	1	89 374	502 3 285		243 1 396
Insgesamt		5 928	239	316			318	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Main-Taunus-Kreis -

		mann	i dando i ti ole	•				
					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	ı I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	615	24	81	70	126	6	308
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7						7
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	622	24	81	70	126	6	315
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	15	_	1	7	5	1	1
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	46	4	4	7	13	1	17
3	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾		_	_	_	_	_	_
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	30	_	_	_	_	30	_
	Fachschulen für Sozialwesen	42	26	_	_	_	1	15
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	133	30	5	14	18	33	33
	ıfsabschluss zusammen	755	54	86	84	144	39	348
		· · · ·		.,				
	Berufliche Gymnasien	218	h II: Hochschulr	reite 6	1	210	1	
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an	210		O		210		
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	813	_	28	1	780	_	4
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	1 031	_	34	2	990	1	4
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	271	3	20	32	198	1	17
Zielbereich II: Hocl	hschulreife zusammen	1 302	3	54	34	1 188	2	21
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	33	1	_	18	13	_	1
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
7 till Corto i Barkott	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	20						20
Anrechenbarkeit zus		20	_					20
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	42	_	_	6	36	_	_
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	75	_	_	41	1	_	33
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	55	2	3	9	10	_	31
I	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	241	2	2	38	183	_	16
	1	81						81
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	01						
Keine Anrechenbark		494	4	5	94	230	_	161
		+	4 5	5 5	94 112	230 243		161 182

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Odenwaldkreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	195	12	10	17	71	_	85
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6						6
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	201	12	10	17	71	_	91
·	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	26	1	1	1	7	_	10
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	24	_	_	5	17	_	2
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	34	2	2	6	14	_	10
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	20	_	_	_	_	20	_
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	25	6	2	_	_	17	_
	Fachschulen für Sozialwesen	27	14	_	_	_	1	1:
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	156	23	5	12	38	38	41
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	357	35	15	29	109	38	13
		7:	. II. II b b l	-16-				
	Berufliche Gymnasien	72	ı II: Hochschulr	6	4	59		
Hochschulreife (Gymnasiale Oberstufe an			-	•			
	allgemeinbildenden Schulen	369	_	7	1	351	_	1
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	441	_	13	5	410	_	1
Fachhoch-	Fachoberschulen Form A	22	0	3	5	21		
schulreife	hschulreife zusammen	33 474	3 3	16	10	431		1-
Zielbereich II. Hoci	iischuhene zusahmen	4/4		10	10	431		
			II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	80	2		11	67	_	_
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	-
	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	-
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	6						
Anrechenbarkeit zus		6						
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	74	_	_	6	64	_	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	14	_	_	9	3	_	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	2	_	_	_	1	_	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	_	_	_	_	_	_	-
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	35						3
/aina Anraahanharl	keit zusammen	125	_	_	15	68	_	4:
Keine Anrechenbari								
	ergangsbereich zusammen	211	2		26	135		4

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Offenbach -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luce				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	1 118	89	124	131	148	20	606
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	3						3
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	1 121	89	124	131	148	20	609
·	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	219	9	20	51	116	4	19
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	_	_	_	_	_	_	_
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	19	8	_	_	1	10	_
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	86	10	2	2	16	56	_
	Fachschulen für Sozialwesen	_	_	_	_	_	_	_
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	324	27	22	53	133	70	19
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	1 445	116	146	184	281	90	628
		Zielbereich	ı II: Hochschulı	roifo				
	Berufliche Gymnasien	395	2	12	9	362		10
Hochschulreife (Gymnasiale Oberstufe an							
	allgemeinbildenden Schulen	1 417	_	40	1	1 367	_	,
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	1 812	2	52	10	1 729	_	19
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	233	1	25	37	155	4	11
Zielbereich II: Hoci	nschulreife zusammen	2 045	3	77	47	1 884	4	30
			I: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	200			12	184		4
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	-
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	14	_	_	2	12	_	-
	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15						1:
Anrechenbarkeit zus		29			2	12		1:
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	120			14	98		
	Schüler/-innen nichtdeutscher	120	_	_	14	90	_	
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	52	_	_	24	_	_	2
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	32			24			2
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	_	_	_	_	_	_	_
	Berufsfachschulen zum Übergang in							
	Ausbildung (BÜA)	54	_	_	1	52	_	
	Berufsvorbereitende							
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	147						147
Keine Anrechenbark		373			39	150	_	184
Zialbaraiah III: Üba	rgangsbereich zusammen	602	_	_	53	346	_	203
Zieibereich in. Obe	33	1 1						

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Rheingau-Taunus-Kreis —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	243	19	16	15	39	2	152
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5						5
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	248	19	16	15	39	2	157
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	41	1	3	1	4	_	32
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	25	1	2	3	11	_	8
Ü	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	62	1	9	_	1	21	30
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	11			_		11	_
	Fachschulen für Sozialwesen	60	14	1	_	_	6	39
Schwerpunkt: Schu	lische Ausbildung zusammen	199	17	15	4	16	38	109
	fsabschluss zusammen	447	36	31	19	55	40	266
	T	Zielbereich	ı II: Hochschulr	eife				
Allgemeine	Berufliche Gymnasien	_	_	_	_	_	_	_
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an	707		10		7.10		
All	allgemeinbildenden Schulen	767 767	1	16		742 742		8
Allgemeine Hochscl Fachhoch-	nuireire zusammen	767	1	16		742		8
schulreife	Fachoberschulen Form A	131	8	9	13	91	1	9
	hschulreife zusammen	898	9	25	13	833	1	17
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	Zielbereich I	II: Übergangsbo	ereicn	7	48		2
Condidadornidad	Einj. Höhere Berufsfachschulen	00	•		•	40		
	BGJ kooperative Form vollschulisch		_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	8						8
Anrechenbarkeit zu		8	<u>.</u>					8
7 till Collonibal Roll Zu	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	, i						
	Vollzeit	28	_	_	_	26	_	2
	VOIIZEIL							
	Schüler/-innen nichtdeutscher	20						
		35	_	_	24	_	_	11
Keine	Schüler/-innen nichtdeutscher		_	_	24	_	_	11
Keine Anrechenbarkeit	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾		_ _	_ _	24	9	_ _	11 12
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	35	_ _ _	- - -	24 — 8	9 39	- - -	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	35 21 54	- - -	- - -	_		- - -	12 7
Anrechenbarkeit	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	35 21 54 53	- - -	- - -		39	- - -	12 7 53
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbarl	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	35 21 54	- - -	- - - -	_		- - -	12 7

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Wetteraukreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannt Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	1 236	69	125	279	233	9	52
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	23						2
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	1 259	69	125	279	233	9	54
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	95	4	8	19	48	_	1
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	74	4	5	20	32	1	1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	92	15	_	3	4	63	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	81	15		3	7	81	_
	Fachschulen für Sozialwesen	82	51				_	3
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	424	74	13	42	84	145	6
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	fsabschluss zusammen	1 683	143	138	321	317	154	61
	Berufliche Gymnasien	Zielbereich 96	II: Hochschuli	reife 2	4	85		
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an	90	3	2	4	65	_	
	allgemeinbildenden Schulen	1 573	_	28	5	1 529	_	,
Allgemeine Hochsch	, -	1 669	3	30	9	1 614		1
Fachhoch-		. 555						·
schulreife	Fachoberschulen Form A	283	8	19	39	208	2	
Zielbereich II: Hoch	hschulreife zusammen	1 952	11	49	48	1 822	2	2
		Zielbereich II	I: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	248	1	_	46	190	_	1
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	-
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch		_	_	_	_	_	-
Aniconombarkon	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_	-
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	26			-			2
Anrechenbarkeit zus	sammen	26						2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
	Vollzeit	187	1	_	14	160	_	1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾				0.4			
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	51	_	_	24	2	_	2
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	123	8	3	30	45		3
7 till Contribution	Berufsfachschulen zum Übergang in	123	0	3	30	43	_	
	Ausbildung (BÜA)	_	_	_	_	_	_	-
	Berufsvorbereitende							
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	176			-			17
Keine Anrechenbark		537	9	3	68	207		25
Zielbereich III: Übe	rgangsbereich zusammen	811	10	3	114	397	_	28

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Reg.-Bez. Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	lluss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	5 652	321	795	552	1 324	59	2 601
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	54						54
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	5 706	321	795	552	1 324	59	2 655
·	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	94	7	11	5	18	3	50
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	573	34	76	125	239	3	96
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	374	24	35	52	133	3	127
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	845	23	82	38	61	614	27
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	778	63	54	14	58	589	_
	Fachschulen für Sozialwesen	782	276	23	1		4	478
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	3 446	427	281	235	509	1 216	778
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	9 152	748	1 076	787	1 833	1 275	3 433
		Zielbereiel	h II: Hochschulr	roifo				
	Berufliche Gymnasien	1 255	11	35	50	1 061	4	94
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an	1 200		00	00	1 00 1	7	04
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	3 611	4	70	5	3 477	_	55
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	4 866	15	105	55	4 538	4	149
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	1 255	40	72	140	894	6	103
Zielbereich II: Hocl	hschulreife zusammen	6 121	55	177	195	5 432	10	252
		Zielhereich I	II: Übergangsbe	araich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	698	11	_	118	530		39
	Einj. Höhere Berufsfachschulen			_			_	
	BGJ kooperative Form vollschulisch		_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	86						86
Anrechenbarkeit zus	• • • • •	86						86
Alliechenbarkeit zus	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	- 00	_					00
	Vollzeit	528	1	_	70	415	2	40
	Schüler/-innen nichtdeutscher	020			70	410	_	40
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	190	_	_	105	6	7	72
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,						•	
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	115	4	_	19	47	1	44
	Berufsfachschulen zum Übergang in							
		522	3	_	70	424	_	25
	Ausbildung (BÜA)							
	Berufsvorbereitende							
	• . ,	495						495
Keine Anrechenbark	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	495 1 850	. 8	<u>.</u>	. 264	892	. 10	495 676
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾		8 19	 	264 382	892 1 422	10 10	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Gießen -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannt Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luce				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	1 638	102	266	142	271	17	840
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	23						2
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	1 661	102	266	142	271	17	86
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	23	3	4	2	1	1	1:
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	176	13	22	57	70	_	1
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	71	3	5	10	30	_	2
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	162	6	9	.0	55	81	1
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	250	10	2		18	220	_
	Fachschulen für Sozialwesen	123	50	5	1	_	1	6
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	805	85	47	70	174	303	12
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	fsabschluss zusammen	2 466	187	313	212	445	320	98
		-		.,				
	Berufliche Gymnasien	193	ı II: Hochschulr 5	<u>'еіте</u> 14	15	150	1	
Hochschulreife (Gymnasiale Oberstufe an	193	3	14	13	130	'	
	allgemeinbildenden Schulen	1 208	2	21	3	1 164	_	1
Allgemeine Hochsch		1 401	7	35	18	1 314	1	2
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	272	15	18	14	202	3	2
Zielbereich II: Hoch	nschulreife zusammen	1 673	22	53	32	1 516	4	4
		Zielbereich II	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	129		_	29	85	_	1
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	-
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	-
	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	-
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	24		·				2
nrechenbarkeit zus	1	24	_	_	_	_	_	2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
	Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	148	_	_	20	117	_	1
	Herkunftssprache/InteA ⁵)	69			48	2		,
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	09	_	_	40	2	_	
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	26	_	_	5	9	_	
	Berufsfachschulen zum Übergang in	20			Ü	· ·		
	Ausbildung (BÜA)	77	1	_	15	60	_	
	Berufsvorbereitende							
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	142			<u> </u>			14
Keine Anrechenbark		462	1		88	188		18
Zielbereieb III: Übe	rgangsbereich zusammen	615	1	_	117	273		22
zielbereich in. Obe	. 949020.0.0 2404	0.0						

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Lahn-Dill-Kreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	1 393	84	179	149	355	8	618
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8						8
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	1 401	84	179	149	355	8	626
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	120	4	9	31	65	1	10
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	74	4	11	8	26	_	25
J	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	42	3	_	5	2	31	1
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	211	20	28	4	20	139	
	Fachschulen für Sozialwesen	137	56	4		_	_	77
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	584	87	52	48	113	171	113
	fsabschluss zusammen	1 985	171	231	197	468	179	739
	In		ı II: Hochschuli					
Allgemeine	Berufliche Gymnasien	359	_	2	9	339	_	9
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	696	1	14	1	675	_	5
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	1 055	1	16	10	1 014	_	14
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	243	6	9	19	198	_	11
Zielbereich II: Hocl	hschulreife zusammen	1 298	7	25	29	1 212	_	25
		7ialbaraiah I	II: Übergangsb	avaiah				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	112	ii: Obergangsb	ereich —	15	97		
Contaiabooniaso	Einj. Höhere Berufsfachschulen			_				
	BGJ kooperative Form vollschulisch		_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	18						18
Anrechenbarkeit zus		18						18
, underlotted that Lat	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	64	_		16	44	_	4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	35	_	_	23	2	_	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	31	_	_	1	22	_	8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	315	2	_	28	274	_	11
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	82						82
	keit zusammen	527	2	_	68	342	_	115
Keine Anrechenbark								
	ergangsbereich zusammen	657	2	_	83	439	_	133

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Landkreis Limburg-Weilburg —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
	•	Zielhereich	I: Berufsabsch	luce				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	984	56	95	93	227	12	501
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6						6
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	990	56	95	93	227	12	507
'	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	21	1	_	_	7	_	13
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	115	8	11	14	47	_	35
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	108	6	9	10	32	_	51
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	72	1	_	1		69	1
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	101	10	_	4	2	85	_
	Fachschulen für Sozialwesen	188	91	1	_	_	_	96
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	605	117	21	29	88	154	196
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	1 595	173	116	122	315	166	703
		7:-!!!-!	- II. IIbbI	-16-				
	Berufliche Gymnasien	422	n II: Hochschulr	7	12	337	2	62
Aligemeine	Gymnasiale Oberstufe an	422	2	,	12	337	2	02
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	491	_	8	_	478	_	5
Allgemeine Hochscl		913	2	15	12	815	2	67
Fachhoch-	Tidirelle Zusaitilleli	913		15	12	013		07
schulreife	Fachoberschulen Form A	235	7	18	41	141	_	28
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	1 148	9	33	53	956	2	95
		7ialbaraiah I	II: Übergangsbe	.waiah				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	109	II: Obergangsb	ereicn —	14	79		12
Octidiapscriluss	Einj. Höhere Berufsfachschulen	109	4		14	15		12
	Elilj. Hollere beruislachschulen	_	_	_	_	_		_
	PC I kooperative Form velloobuliseb							
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_ _ _	_ _		_	_	_	_ _
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	_ _ _ 16	- -	_ _ 	_ _ 	_ _ 	_ _	
Anrechenbarkeit zu:	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen	16 16	- -			_ _ 	_ _ 	— — 16 16
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	16	- -	_ _			_ 	16
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit		- - -	- - - -			- - -	
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	16 79	- -	_ 	15	57	- - - -	16 7
Anrechenbarkeit zu:	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	16	- - - -	- - - -			- - - - -	16
Anrechenbarkeit zu: Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	16 79 39	- - - -	- - - -	15	57		16 7
Anrechenbarkeit zu:	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	16 79	- - - -	- - - - -	15	57	- - - - -	16 7 19
Anrechenbarkeit zu: Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	16 79 39		- - - - -	15	57	- - - - -	16 7 19
Anrechenbarkeit zu: Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in	16 79 39 6	- - - - - -	- - - - - -	15 19	57 1 2	- - - - - -	16 7 19 4
Anrechenbarkeit zu: Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	16 79 39 6	- - - - - -	- - - - - -	15 19	57 1 2	- - - - - -	16 7 19 4
Anrechenbarkeit zu: Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	16 79 39 6 130	- - - - - -	- - - - - -	15 19	57 1 2	- - - - - -	16 7 19 4 13
Anrechenbarkeit zu: Keine Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	16 79 39 6 130 86	- - - -	- - - -	15 19 — 27	57 1 2 90	- - - -	16 7 19 4 13 86

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Marburg-Biedenkopf -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
	1	Zielbereich	I: Berufsabsch	luce		•	•	
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	1 136	47	175	102	302	15	495
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8						8
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	1 144	47	175	102	302	15	503
'	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	42	3	5	3	8	2	21
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	162	9	34	23	57	2	37
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	71	9	6	13	22	3	18
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	546	6	73	31	4	419	13
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	163	14	18	5	16	110	_
	Fachschulen für Sozialwesen	240	54	12	_	_	2	172
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	1 224	95	148	75	107	538	261
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	2 368	142	323	177	409	553	764
		-		.,				
	Berufliche Gymnasien	197	n II: Hochschulr	9	9	161		14
Aligemeine	Gymnasiale Oberstufe an	197	4	9	9	101	_	14
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	999	1	23	1	950		24
Allgemeine Hochsch		1 196	5	32	10	1 111		38
Fachhoch-	Tullelle Zusanilleri	1 190		32	10	1 111		30
schulreife	Fachoberschulen Form A	353	7	20	48	243	_	35
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	1 549	12	52	58	1 354	_	73
		7:-11	u. Ob	!ab				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	229	II: Übergangsbe	ereicn	36	183		6
Scridiabscriidss	Einj. Höhere Berufsfachschulen	229	4		30	103		0
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form Vollschullsch	_	_	_	_	_	_	_
					_	_	_	_
		00	_					00
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	23						23
Anrechenbarkeit zu:	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen	23 23	- -		<u> </u>	<u>.</u>	<u>.</u>	23 23
Anrechenbarkeit zu	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	23		<u>.</u>			 	23
Anrechenbarkeit zu	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit				13	138	<u>.</u> 	
Anrechenbarkeit zu:	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	160		 	13	138		9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	23					- - -	23
Keine	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	23 160 31			13 15	138		9 15
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	160			13	138	- - - -	9
Keine	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in	23 160 31			13 15	138	- - - -	9 15
Keine	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	23 160 31			13 15	138	- - - - -	9 15
Keine	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in	23 160 31			13 15	138	- - - - -	9 15
Keine	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	23 160 31 18			13 15	138	- - - - -	23 9 15 6
Keine Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	23 160 31 18 — 135		- - - -	13 15 3 —	138 1 7	- - - -	23 9 15 6 —

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Vogelsbergkreis -

		Ū	10201 9111 010					
					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	duce				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	501	32	80	66	169	7	147
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9						9
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	510	32	80	66	169	7	156
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	8	_	2	_	2	_	4
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	50	2	4	11	23	_	10
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	23	7	_	1	_	14	1
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	53	9	6	1	2	35	_
	Fachschulen für Sozialwesen	94	25	1			1	67
	ische Ausbildung zusammen	228	43	13	13	27	50	82
Zielbereich I: Beruf	fsabschluss zusammen	738	75	93	79	196	57	238
		Zielbereich	n II: Hochschuli	reife				
Allgemeine	Berufliche Gymnasien	84	_	3	5	74	1	1
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	217	_	4	_	210	_	3
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	301	_	7	5	284	1	4
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	152	5	7	18	110	3	9
	nschulreife zusammen	453	5	14	23	394	4	13
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	Zielbereich I 119	II: Übergangsb		24	86		6
Scriulapscriuss	Einj. Höhere Berufsfachschulen	119	3			80		
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	5						5
Anrechenbarkeit zus		5						
un concribanton zuc	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	Ĭ						
	Vollzeit	77	1	_	6	59	2	9
	Schüler/-innen nichtdeutscher							
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	16	_	_	_	_	7	9
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	34	2	_	10	7	1	14
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	_	_	_	_	_	_	_
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	50						50
Keine Anrechenbark		177	3		16	66	10	82
	rgangsbereich zusammen	301	6		40	152	10	93
	. gago.zororon zaoanimon							344
Insgesamt		1 492	86	107	142	742	71	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Reg.-Bez. Kassel —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	7 702	433	1 338	848	1 695	51	3 337
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	323						323
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	8 025	433	1 338	848	1 695	51	3 660
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	28	1	3	4	5	_	15
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	192	8	44	27	65	1	47
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	424	15	31	55	171	5	147
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	796	71	20	35	109	495	66
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	889	81	53	27	155	573	_
	Fachschulen für Sozialwesen	762	252	34	_	8	1	467
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	3 091	428	185	148	513	1 075	742
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	11 116	861	1 523	996	2 208	1 126	4 402
		Ziolhoroic	n II: Hochschuli	roifo				
	Berufliche Gymnasien	1 002	6	23	30	899		44
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an							
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	3 955	3	87	1	3 811	_	53
Allgemeine Hochscl	hulreife zusammen	4 957	9	110	31	4 710	_	97
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	1 857	36	123	152	1 425	6	115
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	6 814	45	233	183	6 135	6	212
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	317	7	_	43	253	_	14
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Aniechenbarken	BGJ kooperative Form	71	1	8	6	36	1	19
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	97						97
Anrechenbarkeit zu:	sammen	168	1	8	6	36	1	116
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	260	1	_	73	164	_	22
Keine	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	194	_	_	78	14	_	102
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	266	3	4	40	109	_	110
Anrechenbarken	Berufsfachschulen zum Übergang in		5	_	55	878	_	44
, un contribution	Ausbildung (BÜA)	982	5					
, un contribution	Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	982 527	5					527
Keine Anrechenbarl	Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾			<u>.</u> 4	. 246	1 165	· ·	527 805
Keine Anrechenbarl	Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	527		4 12	246 295	1 165 1 454		

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Kassel, documenta-Stadt —

				davon					
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannt Übergänge	
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss					
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	2 537	130	552	226	372	18	1 23	
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	40						40	
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	2 577	130	552	226	372	18	1 27	
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	28	1	3	4	5	_	1:	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen								
	(Assistentenberufe)	125	4	33	16	37	_	3	
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für								
Ausbildung	Sozialassistenz	142	8	18	12	46	2	5	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	202	20	_	10	9	147	1	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	292	27	26	10	59	170	_	
	Fachschulen für Sozialwesen	314	102	11		7		19	
	ische Ausbildung zusammen	1 103	162	91	52	163	319	31	
ielbereich I: Beruf	fsabschluss zusammen	3 680	292	643	278	535	337	1 59	
		Zielbereich	II: Hochschulr	eife					
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	394	2	9	10	362	_	1	
	Gymnasiale Oberstufe an								
	allgemeinbildenden Schulen	837	1	12		815	_		
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	1 231	3	21	10	1 177		2	
Fachhoch-	Fachaharashulan Farm A	474	40	0.4	22	250	4		
schulreife	Fachoberschulen Form A	471 1 702	12 15	34 55	33 43	352 1 529	4 4	3 5	
Lieibereich II. Hoci	ischunene zusammen	1702	15	55	43	1 525		3	
		Zielbereich II	l: Übergangsb	ereich					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen		_	_	_	_	_		
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	-	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	-	
	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	-	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	21						2	
nrechenbarkeit zus	1	21	_	_		_		2	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,								
	Vollzeit	37	_	_	19	16	_		
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	00			10				
IZ = i = =	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	32	_	_	19	1	_	1	
Keine Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	5				4			
Aniconcribancit	Berufsfachschulen zum Übergang in	5	_	_	_	4	_		
	Ausbildung (BÜA)	265	1	_	3	249	_	1	
	Berufsvorbereitende	200			3	2-10			
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	70		-	-	_		7	
		409	1		41	270		9	
Keine Anrechenbark									
	rgangsbereich zusammen	430	1	_	41	270	_	11	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Landkreis Fulda —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannt Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	1 553	72	267	201	457	19	53
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24						24
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	1 577	72	267	201	457	19	56
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	67	4	11	11	28	1	1
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	101	4	3	15	48	2	2
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	200	28	9	12	44	84	2
ļ	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	166	12	9	6	28	111	-
	Fachschulen für Sozialwesen	170	78	10			1	8
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	lische Ausbildung zusammen	704	126	42	44	148	199	14
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	2 281	198	309	245	605	218	70
		Zielbereich	II: Hochschulr	eife				
Allgamaina	Berufliche Gymnasien	224	4	10	9	189	_	1
Alidemeine	Gymnasiale Oberstufe an							
	allgemeinbildenden Schulen	742	2	8	_	716	_	1
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	966	6	18	9	905		2
Fachhoch-		.=-						
schulreife	Fachoberschulen Form A	453	6	17 35	29	371	1 1	2
zielbereich II: Hoch	hschulreife zusammen	1 419	12	35	38	1 276	1	5
		Zielbereich II	I: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	64	5	_	2	55	_	
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	-
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	-
7 till conoribat tot	BGJ kooperative Form	71	1	8	6	36	1	1
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16			-			1
Anrechenbarkeit zus	sammen	87	1	8	6	36	1	3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
	Vollzeit	44	_	_	1	34	_	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	00			10			
IZ-i	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	33	_	_	13	2	_	1
Keine Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) 6)	49			21	18		,
Aniconcribanci	Berufsfachschulen zum Übergang in	49	_	_	21	10	_	
	Ausbildung (BÜA)	175	1	_	6	159	_	
	Berufsvorbereitende	""			3	100		
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	42						4
		343	1		41	213		8
Keine Anrechenbark	keit zusammen	0-10						
Keine Anrechenbark Zielbereich III: Übe	ergangsbereich zusammen	494	7	8	49	304	1	12

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Hersfeld-Rotenburg -

				-					
			davon						
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge	
		Zielbereich	I: Berufsabsch	duce			•		
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	939	48	108	69	258	6	450	
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8						8	
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	947	48	108	69	258	6	458	
'	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_	
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	20	_	_	1	6	_	13	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	60	_	8	_	1	51	_	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	83	_	8	7	37	31	_	
	Fachschulen für Sozialwesen	49	17	2	_	_	_	30	
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	212	17	18	8	44	82	43	
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	1 159	65	126	77	302	88	501	
		Zielbereic	n II: Hochschuli	roifo					
	Berufliche Gymnasien	96	— —	1	3	89		3	
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an								
Tiochschallelle	allgemeinbildenden Schulen	371	_	8	_	349	_	14	
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	467	_	9	3	438	_	17	
Fachhoch-	Fachaharashulan Farm A	405		0	47	400		40	
schulreife	Fachoberschulen Form A	165 632	2 2	8 17	17 20	128		10	
Zielbereich II: Hoci	hschulreife zusammen	632		17	20	566		27	
		Zielbereich	II: Übergangsb	ereich					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	86	1		9	71		5	
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_	
7 till Collonibal Kolt	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	13					-	13	
Anrechenbarkeit zus	sammen	13	_	_	_	_	_	13	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	29	_	_	4	22	_	3	
	Schüler/-innen nichtdeutscher								
Keine	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung.	18	_	_	6	1	_	11	
Keine Anrechenbarkeit	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	18 54	_ 1	_ _	6	1 12	_ _	11 39	
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,		1 —	_ _ _			- - -		
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)		1 -	- - -			- - -		
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	54	- 1 -	- - -			- - -	39	
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	54 — 44	-	- - -	2	12 —	- - - -	39 — 44	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Kassel -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	607	25	92	89	126	4	27
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	_						_
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	607	25	92	89	126	4	27
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	-
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	25	_	1	12	9	_	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	62		3	2	15	42	_
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	64	6	_	_	7	51	_
	Fachschulen für Sozialwesen	_	_	_	_	_	_	-
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	151	6	4	14	31	93	
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	758	31	96	103	157	97	27
		Zielhereich	ı II: Hochschulr	roifo				
Allgemeine	Berufliche Gymnasien		— —	_	_		_	-
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an							
	allgemeinbildenden Schulen	675		15	1	654		
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	675	_	15	1	654	_	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	156	3	13	13	120	1	
	hschulreife zusammen	831	3	28	14	774	1	1
Lieibereich II. 110ci	ischuliene Zusammen	001		20		117	<u> </u>	
0.1.1.1.11	Ta	1 1	II: Übergangsb					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	_						
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	-
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	_	_	_	_	_	_	_
nrechenbarkeit zus		9		•	•			
Anrechenbarken zus	1	9						
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	45	_	_	32	11	_	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	60	_	_	21	7	_	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	28	2	_	2	1	_	2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	242	_	_	15	221	_	
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	81						8
Keine Anrechenbark	keit zusammen	456	2	_	70	240	_	14
	rgangsbereich zusammen	465	2	_	70	240		15
Zielbereich III: Ube	rgangabereich zusammen	+00						10

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Schwalm-Eder-Kreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	799	127	142	118	162	2	248
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20						20
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	819	127	142	118	162	2	268
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	56	2	4	8	30	1	1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	40		_	1	3	35	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	60	12	_	1	1	46	_
	Fachschulen für Sozialwesen	87	19	1	_	1	_	6
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	243	33	5	10	35	82	7
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	1 062	160	147	128	197	84	34
		Zielbereich	ı II: Hochschulr	reife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	-	_	_	_	_	_	_
	Gymnasiale Oberstufe an							
	allgemeinbildenden Schulen	657		23		633		
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	657		23		633		
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	244	8	15	21	193	_	
	hschulreife zusammen	901	8	38	21	826		
		-						
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	Zielbereich II	I: Übergangsb	ereich	11	41		:
Scriulabscriiuss	Einj. Höhere Berufsfachschulen	54				41		
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	19						1
Anrechenbarkeit zus		19					<u>.</u>	1
un concribation Zac	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	10						·
	Vollzeit	47	_	_	5	40	_	
	Schüler/-innen nichtdeutscher							
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	25	_	_	12	_	_	1
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	88	_	4	13	44	_	2
	Berufsfachschulen zum Übergang in	113	3	_	9	95	_	
	Ausbildung (BÜA)	""						
	Berufsvorbereitende							19
Seine Anrechenhark	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	127	. 3	A	. 30	. 170	<u>.</u>	
Keine Anrechenbark Zielbereich III: Übe	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾		3 3	. 4 4	39 50	179 220	 	12 17 19

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Waldeck-Frankenberg -

			davon						
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge	
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luce					
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	977	25	124	97	258	1	472	
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11						11	
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	988	25	124	97	258	1	483	
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_	
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	48	_	2	_	24	_	22	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	131	14	_	1	21	71	24	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	162	13	4	1	14	130	_	
	Fachschulen für Sozialwesen	80	20	6	_	_	_	54	
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	421	47	12	2	59	201	100	
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	1 409	72	136	99	317	202	583	
		Zielbereiel	n II: Hochschuli	roifo					
	Berufliche Gymnasien	110	— —		4	103	_	3	
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an								
Hochschulreite	allgemeinbildenden Schulen	440	_	14	_	422	_	4	
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	550	_	14	4	525	_	7	
Fachhoch-									
schulreife	Fachoberschulen Form A	213	4	14	15	163		17	
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	763	4	28	19	688		24	
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_	
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_	
Aniechenbarken	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	9						9	
	Emisusgequamiziorarig (E-w)	3							
Anrechenbarkeit zus		9	_			_	_	9	
Anrechenbarkeit zus	sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit		1	<u>-</u> -	5	5	_	9	
	sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	9					 _ _	9 - 3	
Anrechenbarkeit zu: Keine Anrechenbarkeit	sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	9			5	5		-	
Keine	sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	9 11 8		- - - -	5	5		3	
Keine	sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in	9 11 8 22		- - - - -	5 3 —	5 2 16		3 6	
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	9 11 8 22 187		- - - - -	5 3 —	5 2 16			
Keine Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	9 11 8 22 187	1	- - - -	5 3 — 22	5 2 16 154	- - - -	— 3 6 11 121	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Werra-Meißner-Kreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	290	6	53	48	62	1	120
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	221						221
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	511	6	53	48	62	1	34
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	32	1	3	7	8	_	1:
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	101	9	_	9	16	65	:
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	62	11	6	2	9	34	_
	Fachschulen für Sozialwesen	62	16	4	_	_	_	4:
Schwerpunkt: Schuli	ische Ausbildung zusammen	257	37	13	18	33	99	5
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	768	43	66	66	95	100	39
		Zielhereich	ı II: Hochschulr	roifo				
Allgemeine	Berufliche Gymnasien	178	— —	3	4	156	_	1
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an							
	allgemeinbildenden Schulen	233	_	7	_	222	_	
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	411		10	4	378	_	1
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	155	1	22	24	98		1
	nschulreife zusammen	566	1	32	28	476		2
LIGIDOTOTOTI II. TIOOT	iodianono Lagaminon	000	·			4.0		
	<u></u>		II: Übergangsb					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	113	1		21	86		
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾		_	_	_	_	_	-
Anrechenbarkeit zus		10		•	•			1 1
Anrechenbarkeit zus		10						1
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	47	_	_	7	36	_	
	Schüler/-innen nichtdeutscher				,	00		
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	18	_	_	4	1	_	1
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	20	_	_	2	14	_	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	_	_	_	_	_	_	-
		1						
		ر۸						
<eine anrechenhark<="" td=""><td>Bildungsmaßnahmen der BA⁴⁾</td><td>42 127</td><td><u> </u></td><td></td><td>. 12</td><td>51</td><td></td><td></td></eine>	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	42 127	<u> </u>		. 12	51		
Keine Anrechenbark	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	42 127 250			13 34	51 137		4 6 7

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— H e s s e n —

			davon						
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge	
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss					
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	5,3	14,2	10,1	19,5	0,9	50,0	
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	100						100,0	
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	100	5,2	13,9	9,8	19,1	0,9	51,1	
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	5,1	8,1	7,4	20,3	1,4	57,8	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100	4,2	12,8	19,1	41,9	0,6	21,4	
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	4,8	7,9	13,2	36,0	1,3	36,8	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	6,6	5,8	3,4	9,8	68,0	6,4	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	13,2	5,0	2,8	9,4	69,6	_	
	Fachschulen für Sozialwesen	100	33,7	2,7	0,1	0,3	0,8	62,4	
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	100	14,1	6,1	5,9	15,3	33,7	24,9	
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	100	7,8	11,6	8,7	18,0	10,5	43,5	
		Zielhereich	ı II: Hochschuli	roifo					
	Berufliche Gymnasien	100	0,6	3.1	3,1	88.3	0,3	4,6	
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	0.0	2.7	0.1	95.7		1,5	
Allgemeine Hochsch		100	0,0	2,8	0,6	94,3	0,0	2,1	
Fachhoch-	Lancino Zucummen	100	0,1	2,0	0,0	04,0	0,0	2,1	
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	2,3	7,8	11,2	69,5	1,0	8,2	
Zielbereich II: Hoch	nschulreife zusammen	100	0,6	3,8	2,8	89,3	0,2	3,3	
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	1,3	_	16,6	77,5	0,0	4,6	
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	100	2,9	11,4	8,6	68,6	_	8,6	
Anrechembarken	BGJ kooperative Form	100	1,4	11,3	8,5	50,7	1,4	26,8	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0	
Anrechenbarkeit zus	sammen	100	0,4	2,5	1,9	12,5	0,2	82,5	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	0,4	_	13,0	79,8	0,6	6,2	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	48,4	2,8	4,6	44,2	
Keine Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	2,4	1,9	17,1	41,3	0,3	37,0	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	0,5	0,1	8,3	86,4	0,0	4,7	
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100				<u> </u>		100,0	
Keine Anrechenbark	keit zusammen	100	0,5	0,2	12,5	49,9	0,7	36,3	
Zielbereich III: Übe	rgangsbereich zusammen	100	0,6	0,2	13,0	54,4	0,5	31,3	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Reg. - Bez. Darmstadt —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	5,0	13,0	9,7	17,3	1,0	54,0
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	· .					100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	4,9	12,8	9,6	17,0	1,0	54,7
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	4,0	5,7	7,5	21,3	0,6	60,9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	3,3	10,6	18,5	43,5	0,6	23,5
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	100	4,7	7,5	13,1	34,2	1,6	38,9
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	7,6	5,2	2,2	9,2	68,4	7,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	17,3	3,7	3,2	6,3	69,6	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	33,3	1,8	0,1	0,2	1,3	63,4
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	100	15,0	5,1	5,9	15,0	32,4	26,5
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	7,7	10,7	8,6	16,5	9,4	47,2
		7:-!!:-	- II. IIbbI	16-				
	Berufliche Gymnasien	100	n II: Hochschulr 0,6	3,4	2,9	89,3	0,3	3,6
Aligemeine	*	100	0,6	3,4	2,9	09,3	0,3	3,0
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	0.0	3,0	0,1	95.4		1,5
Allgemeine Hochsch		100	0,0	3,0	0,1	94.4	0.1	1,8
Fachhoch-	Idilelle zusanimen	100	0,1	3,1	0,5	94,4	0,1	1,0
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	2,2	8,8	12,4	66,2	1,3	9,1
	hschulreife zusammen	100	0,5	4,1	2,7	89,2	0,3	3,2
0.1.1.1.11	T		II: Übergangsbe		17.0	77.0	0.1	
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	1,1		17,0	77,6	0,1	4,3
	Einj. Höhere Berufsfachschulen		_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	100	2,9	11,4	8,6	68,6	_	8,6
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	2,9 —	11,4 —	8,6	68,6 —	_	_
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	— 100				<u> </u>	_ _	100,0
Anrechenbarkeit Anrechenbarkeit zus	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen	_	2,9 0,4	11,4 — 1,8	8,6 — 1,3	68,6 —	_ 	_
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100 100	0,4		1,3	10,6		100,0 85,8
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	— 100				<u> </u>		100,0
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100 100	0,4		1,3	10,6	0,9	100,0 85,8 5,2
Anrechenbarkeit zus	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100 100	0,4		1,3	10,6		100,0 85,8
Anrechenbarkeit zus Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100 100 100 100	0,4	1,8	1,3	10,6 83,5 1,5	0,9 6,1	100,0 85,8 5,2 43,6
Anrechenbarkeit zus	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100 100	0,4		1,3	10,6	0,9	100,0 85,8 5,2
Anrechenbarkeit zus Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100 100 100 100	0,4	1,8	1,3	10,6 83,5 1,5	0,9 6,1	100,0 85,8 5,2 43,6
Anrechenbarkeit zus Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in	100 100 100 100 100 100	0,4	1,8	1,3 10,0 48,8 18,4	10,6 83,5 1,5 41,5	0,9 6,1 0,4	100,0 85,8 5,2 43,6 34,4 4,7
Anrechenbarkeit zus Keine Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100 100 100 100 100	0,4 0,4 ————————————————————————————————	1,8 2,6 0,1	1,3 10,0 48,8 18,4 8,4	10,6 83,5 1,5 41,5 86,3	0,9 6,1 0,4 0,1	100,0 85,8 5,2 43,6 34,4 4,7
Anrechenbarkeit zus Keine Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100 100 100 100	0,4	1,8	1,3 10,0 48,8 18,4	10,6 83,5 1,5 41,5	0,9 6,1 0,4	100,0 85,8 5,2 43,6 34,4 4,7

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Darmstadt, Wissenschaftsstadt -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	3,8	14,5	8,8	19,2	0,8	52,9
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	3,7	14,1	8,6	18,8	0,8	54,0
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	5,3	5,3	5,3	52,6	5,3	26,3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100	5,8	2,9	22,3	52,4	_	16,5
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	3,9	6,5	8,5	34,6	1,3	45,1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	12,8	13,3	3,3	10,4	51,7	8,5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	12,4	6,8	4,3	7,3	69,2	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	33,3	2,3	_	_	1,0	63,3
Schwerpunkt: Schu	lische Ausbildung zusammen	100	16,6	6,4	5,3	15,3	27,2	29,3
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	7,8	11,6	7,6	17,7	9,3	46,0
		Zielbereich	ı II: Hochschulı	roifo				
	Berufliche Gymnasien	100	1,6	4,8	4,8	81,8	0,5	6,4
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an		.,-	.,-	.,-	- 1,-	-,-	-, -
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	100	_	3,4	0,1	95,0	_	1,5
Allgemeine Hochscl	hulreife zusammen	100	0,2	3,6	0,8	93,2	0,1	2,2
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	2,3	10,3	12,7	60,9	1,2	12,7
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	100	0,8	5,6	4,4	83,4	0,4	5,4
		Zielbereich II	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	2,4	_	27,8	63,2	_	6,6
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch		_	_	_	_	_	_
Aniechenbarken	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zu:	sammen	100	_	_	_	_	_	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	1,0	_	13,6	81,6	_	3,9
Keine	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	72,3	1,5	_	26,2
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) 6)	100	_	_	_	42,9	_	57,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	0,8	_	2,5	95,0	_	1,7
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0
Keine Anrechenbar	keit zusammen	100	0,6	_	19,2	60,8	_	19,5
	keit zusammen ergangsbereich zusammen	100 100	0,6 1,3		19,2 22,4	60,8 61,3		19,5 15,1

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Frankfurt am Main, Stadt -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	5,2	14,6	7,1	12,9	1,0	59,1
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	5,1	14,4	7,0	12,7	1,0	59,9
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	3,1	9,4	12,5	18,8	_	56,3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100	1,0	8,3	20,8	30,2	1,0	38,5
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	4,6	8,1	16,2	21,4	2,9	46,8
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	8,5	_	_	6,4	74,1	11,0
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	10,5	4,8	4,9	5,9	74,0	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	21,2	2,3	0,3	0,8	1,0	74,4
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	11,4	3,8	5,1	8,2	41,7	29,8
Zielbereich I: Beru	ıfsabschluss zusammen	100	6,3	12,3	6,6	11,8	8,8	54,1
		Zielhereic	n II: Hochschuli	roifo				
	Berufliche Gymnasien	100	0,7	4,4	6,1	84,4	1,0	3,4
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an		-,	,	,	,	**	,
nochschullelle	allgemeinbildenden Schulen	100	0,0	3,1	0,2	95,5	_	1,2
Allgemeine Hochscl	hulreife zusammen	100	0,1	3,2	0,6	94,6	0,1	1,3
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	2,3	9,6	13,9	60,6	2,5	11,0
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	100	0,7	5,0	4,4	85,1	0,8	4,0
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	0,5	_	15,4	80,8	0,5	2,8
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Aniechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zu	sammen	100	_	_	_	_	_	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	-	_	9,8	80,4	4,7	5,1
Keine	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	14,4	2,3	33,3	50,0
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	_	_	_	55,6	_	44,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in	100	0,2	_	6,3	88,9	0,2	4,3
	Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende							
	,	100						100,0
Keine Anrechenbarl	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾		. 0,1	<u>.</u>	6,4	56,6	4,8	100,0 32,1
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100	0,1 0,1		6,4 7,7	56,6 59,5	4,8 4,1	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Offenbach am Main, Stadt -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	5,7	8,6	15,1	22,4	2,5	45,7
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	5,5	8,4	14,6	21,8	2,4	47,3
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	4,5	4,5	27,3	40,9	_	22,7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100	2,8	11,1	16,7	52,8	_	16,7
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	2,8	8,5	21,1	33,8	1,4	32,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	2,7	1,4	2,7	11,0	82,2	_
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	12,2	_	_	_	87,8	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	16,6	4,5	_	_	_	79,0
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	100	9,6	4,2	6,5	13,4	31,2	35,2
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	100	7,1	6,7	11,3	18,4	14,1	42,4
		Zielbereich	ı II: Hochschulı	roifo				
	Berufliche Gymnasien	100	0,7	5,0	8,5	80,9	2,1	2,8
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an		•	.,.	-,-		,	,-
Hochschullelle	allgemeinbildenden Schulen	100	_	3,7	_	95,6	_	0,7
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	100	0,1	3,9	1,7	92,7	0,4	1,1
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	3,4	6,8	15,9	66,2	1,4	6,3
Zielbereich II: Hoch	hschulreife zusammen	100	0,9	4,6	4,9	86,7	0,7	2,3
		Zielbereich II	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100		_	4,1	91,9	_	4,1
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Aniconcribancit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zus	sammen	100	_	_	_	_	_	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	2,3	_	16,3	75,6	_	5,8
Keine	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	62,8	2,3	_	34,9
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in	100	_	4,4	24,8	45,3	1,5	24,1
	Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	1,2	_	1,2	95,7	_	1,9
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0
Keine Anrechenbark	ceit zusammen	100	0,8	1,3	16,0	58,8	0,4	22,7
Zielbereieb III. Übe	rgangsbereich zusammen	100	0,7	1,1	14,4	62,8	0,4	20,6
Zielbereich III: Obe	rgungobereren zusummen	.00	0,7		, -	02,0		

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Wiesbaden, Landeshauptstadt -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	ıluss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	4,3	13,1	8,9	15,0	0,7	58,0
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	4,3	12,9	8,8	14,8	0,7	58,6
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_		_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	2,5	12,1	10,5	41,8	_	33,1
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	100	3,4	9,0	2,2	25,8	1,1	58,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	3,4	11,0	_	5,5	79,0	1,0
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	52,3	3,8	1,5	2,7	39,8	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	38,6			_		61,4
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	19,7	8,1	3,2	15,1	34,5	19,4
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	100	9,4	11,3	6,9	14,9	11,9	45,6
		7ialharaial	n II: Hochschuli	roifo				
	Berufliche Gymnasien	100	0,6	1,5	0,6	95,8		1,5
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an	100	0,0	1,0	0,0	50,0		1,0
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	100	_	5,1	_	93,5	_	1,4
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	100	0,1	4,3	0,1	94,0	_	1,4
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	1,5	11,8	5,4	72,9	0,3	8,2
Zielbereich II: Hoch	hschulreife zusammen	100	0,4	5,9	1,2	89,5	0,1	2,9
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	5,5	_	20,0	61,8	_	12,7
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_		_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zus	sammen	100	_	_	_	_	_	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,					90.0		0.7
		400	4 7				_	6,7
	Vollzeit	100	1,7	_	1,7	30,0		
	Schüler/-innen nichtdeutscher		1,7	_	,	30,0		00.0
Main a	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	1,7	_	1,7 37,8	-	_	62,2
Keine Anrechenbarkeit	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,		1,7 —	_	,	-	_	62,2
Keine Anrechenbarkeit	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾		1,7 — —	_ _ _	,	— —	_ _	62,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)		1,7 — — —	- - -	,	— — — 83,0	- - -	62,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100 — 100	1,7 — — —	- - -	37,8	_ _	- - -	4,4
Anrechenbarkeit	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 — 100	- - -	- - - -	37,8 — 12,7	83,0	- - -	 4,4 100,0
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 — 100	1,7 ————————————————————————————————————	- - - -	37,8	_ _	- - - -	4,4

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Landkreis Bergstraße —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
	•	Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	2,9	10,1	7,5	26,8	0,5	52,2
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	100					-	100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	2,9	10,0	7,4	26,6	0,5	52,6
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100	_	4,8	52,4	23,8	_	19,0
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	3,8	3,8	26,9	26,9	_	38,5
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	1,6	_	_	6,3	84,4	7,8
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	10,8	2,9	5,9	17,6	62,7	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	28,6	2,9	_	_	_	68,6
Schwerpunkt: Schu	lische Ausbildung zusammen	100	9,3	2,4	9,7	13,7	47,6	17,3
Zielbereich I: Beru	ıfsabschluss zusammen	100	4,4	8,2	8,0	23,4	12,0	44,0
		Zielhereic	n II: Hochschuli	reife				
	Berufliche Gymnasien	100	0,3	3,0	1,3	91,3	0,3	3,7
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an		·					
Hochschullelle	allgemeinbildenden Schulen	100	_	1,7	_	97,3	_	1,0
Allgemeine Hochsc	hulreife zusammen	100	0,1	2,0	0,3	95,9	0,1	1,6
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	1,5	10,2	15,7	64,0	0,5	8,1
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	100	0,3	3,1	2,3	91,7	0,1	2,5
		Zielbereich l	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	0,8	_	17,5	74,2	_	7,5
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	100	_	12,5	12,5	62,5	_	12,5
7 till Corloriburitor	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100			-		-	100,0
Anrechenbarkeit zu	sammen	100	_	4,0	4,0	20,0	_	72,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	_	_	4,1	93,2	_	2,7
Vaina	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	_	_	46,2	_	_	53,8
Keine Anrechenbarkeit	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	_ _	_	46,2	31,6	_	53,8 68,4
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)		- - -	- -	46,2 — —	31,6	- - -	,
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in		_ _ _	- - -	46,2 — —	31,6	- - -	,
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100	- - -	- - -	46,2 — — —	31,6 — 40,8	- - -	68,4
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbar	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 — 100			- -	<u>-</u>	- - -	68,4

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Landkreis Darmstadt-Dieburg —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	2,4	10,3	13,0	28,5	_	45,8
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	2,2	9,4	12,0	26,1	_	50,3
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)							
Schulische	1 '	_	_	_	_	_	_	_
Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	2,9	8,8	8,8	55,9	_	23,5
7 tabbilaarig	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	2,5	0,0	0,0	96,6	3,4	25,5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	15,6	6,7		13,3	64,4	
	Fachschulen für Sozialwesen	100	39,4	1,5		10,0	U+,+	59,1
Schwernunkt: Schul	llische Ausbildung zusammen	100	19,5	4,0	1,7	30,5	17,2	27,0
	ufsabschluss zusammen	100	8.9	7.3	8.0	27.8	6.7	41.3
			5,0	.,0	5,5		٥,.	,•
		Zielbereich	II: Hochschulr	eife				
Allgemeine	Berufliche Gymnasien	100	_	0,7	1,5	92,6	_	5,1
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	0,1	2,4	0,1	90.6		6,8
Allgemeine Hochscl	· ·	100	0,1	2,2	0,1	90,8		6,7
Fachhoch-	indirene zusammen	100	0,1	2,2	0,2	90,0		0,7
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	_	_	1,9	88,7	_	9,4
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	100	0,1	2,1	0,3	90,7	_	6,8
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	Zielbereich II	I: Übergangsbe 1,6	ereich	24,2	67,7		6,5
Ochulabschiuss	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	1,0		24,2	01,1		0,5
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100	_	_	_	_	_	100,0
Anrechenbarkeit zu:		100	<u>·</u> _	•	<u> </u>	<u>·</u>		100,0
Aniechenbarken zu	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100						100,0
	Vollzeit	100	_	_	14,7	80.2	_	5,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher				,.	00,2		0,2
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	_	_	54,5	_	_	45,5
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) 6)	100	4,3	_	32,6	32,6	_	30,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	_	_	_	_	_	_	_
	Berufsvorbereitende							
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0
	koit zucommon	100	0,7	_	16,4	40,3	_	42,5
Keine Anrechenbarl	Keit Zusammen							
	ergangsbereich zusammen	100	0,9	_	17,1	43,5	_	38,6

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Groß-Gerau -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	4,6	10,5	8,4	17,1	1,0	58,3
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	100	4,6	10,5	8,4	17,0	1,0	58,4
·	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100	2,3	4,7	14,0	67,4	_	11,6
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	6,2	3,1	15,4	40,0	_	35,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	29,3	_	4,9	7,3	56,1	2,4
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	3,8	_	3,8	1,9	90,6	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	58,2	_	_	_	_	41,8
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	100	19,8	1,6	7,8	23,0	27,6	20,2
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	100	7,6	8,7	8,3	18,2	6,2	51,0
		Zielhereich	n II: Hochschuli	reife				
	Berufliche Gymnasien	100	_	1,9	4,2	93,0	_	0,9
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	_	4,8	0,1	93.8	_	1,3
Allgemeine Hochsch		100	_	4,4	0,7	93,7	_	1,3
Fachhoch-				.,.	-,-			
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	1,5	8,3	10,7	72,2	1,5	5,9
Zielbereich II: Hoch	nschulreife zusammen	100	0,2	4,9	2,0	90,8	0,2	1,9
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100		_	22,7	72,7	_	4,7
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_		_	_	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zus	sammen	100	_	_	_	_	_	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	_	_	9,6	86,5	_	3,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	71,6	_	_	28,4
Keine Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) 6)	100	_	_	6,3	87,5	_	6,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	0,6	_	10,1	86,7	_	2,5
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0
Keine Anrechenbark	keit zusammen	100	0,2		16,0	44,7		39,0
Zielbereich III: Übe	rgangsbereich zusammen	100	0,2	_	16,8	48,9	_	34,2
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·							

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Hochtaunuskreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	8,4	17,1	8,0	16,5	1,2	48,7
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	8,3	16,9	7,9	16,3	1,2	49,5
·	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	8,7	19,6	19,6	26,1	_	26,
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	100	9,1	18,2	4,5	22,7	4,5	40,9
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	_	_	_	23,1	76,9	_
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	26,8	5,4	10,7	7,1	50,0	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	28,7	1,0			3,0	67,3
	ische Ausbildung zusammen	100	19,0	7,7	6,2	11,7	19,4	35,9
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	100	10,9	14,6	7,5	15,1	5,7	46,2
		Zielbereich	ı II: Hochschulı	reife				
A.II	Berufliche Gymnasien	100	0,4	12,7	0,9	83,3	_	2,0
Hochschulreife G	Gymnasiale Oberstufe an							
	allgemeinbildenden Schulen	100	_	3,7	_	95,5	_	0,
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	100	0,1	5,1	0,1	93,7	_	1,
Fachhoch-	Fach charachadan Fama A	400	0.0	0.0		00.0		
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	3,3	9,8	11,1	68,0		7,8
Zielbereich II: Hoci	hschulreife zusammen	100	0,5	5,7	1,7	90,1		2,0
		Zielbereich II	l: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	0,8		11,0	84,7		3,4
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	-
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	100	7,7	23,1	_	53,8	_	15,
, un conombanton	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	-
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,
Anrechenbarkeit zus	1	100	3,6	10,7		25,0	_	60,
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
	Vollzeit	100	1,3	_	16,0	76,0	_	6,
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	400			50.4			40
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	53,1	_	_	46,
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) 6)		_	_	_	_	_	_
, σσιτοπιματιτοπ	Berufsfachschulen zum Übergang in							
	Ausbildung (BÜA)	_	_	_	_	_	_	_
	Berufsvorbereitende							
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0
	keit zusammen	100	0,6	_	16,0	31,5	_	51,9
Keine Anrechenbark								
	rgangsbereich zusammen	100	0,9	0,9	12,8	50,2		35,2

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Main-Kinzig-Kreis -

			Ū					
					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	4,2	13,2	11,2	24,9	0,7	45,9
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	4,1	13,1	11,1	24,8	0,7	46,2
-	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	4,0	5,3	1,3	6,7	_	82,7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100	1,9	40,4	15,4	19,2	_	23,1
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	3,6	5,4	7,1	49,1	1,8	33,0
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	2,9	2,9	9,8	9,8	71,8	2,9
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	14,3	1,3	0,9	6,7	76,7	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	41,9	0,8	_	_	1,2	56,2
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	17,1	4,6	4,0	11,4	33,7	29,2
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	8,7	10,1	8,6	20,1	12,2	40,3
		Zielhereich	ı II: Hochschulı	oifo				
	Berufliche Gymnasien	100	0,5	1,1	2,7	88,4	0,3	7,0
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an							
riocriscituireile	allgemeinbildenden Schulen	100	_	2,0	0,1	96,2	_	1,7
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	100	0,1	1,8	0,9	93,9	0,1	3,3
Fachhoch-	Fachoberschulen Form A	100	2,1	4.4	40.7	60.6	0.9	10.1
schulreife	hschulreife zusammen	100	0,5	4,4 2.2	10,7 2,5	69,6 89,8	0,9	12,1 4,8
Zielbereich II. Hoch	iischullene zusahlinen	100	0,3	2,2	2,3	03,0	0,2	4,0
		Zielbereich II	l: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	1,0	_	13,8	82,1	_	3,1
	Einj. Höhere Berufsfachschulen		_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch		_	_	_	_	_	_
	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100	-					100,0
Anrechenbarkeit zus		100		_		_	_	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	_	_	5,9	89,1	_	5,0
W :	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	49,2	_	_	50,8
Keine Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	3,3	1,6	6,6	57,4	_	31,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	0,4	_	7,8	84,4	_	7,4
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0
	114	100	0,5	0,2	9,8	54,3	_	35,2
Keine Anrechenbark	keit zusammen	100	0,0					
	regangsbereich zusammen	100	0,6	0,1	10,6	59,8		28,9

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Main-Taunus-Kreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luce				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	3,9	13,2	11,4	20,5	1,0	50,1
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	3,9	13,0	11,3	20,3	1,0	50,6
·	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	_	6,7	46,7	33,3	6,7	6,7
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	8,7	8,7	15,2	28,3	2,2	37,0
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	_	_	_	_	_	_	_
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	_	_	_	_	100,0	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	61,9	_	_	_	2,4	35,7
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	22,6	3,8	10,5	13,5	24,8	24,8
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	7,2	11,4	11,1	19,1	5,2	46,1
		71-111-1	h II. II. ahaabaabaa	16-				
	Berufliche Gymnasien	100	h II: Hochschuli	2,8	0,5	96,3	0,5	
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an	100		2,0	0,0	50,0	0,0	
Hochschulreite	allgemeinbildenden Schulen	100	_	3,4	0,1	95,9	_	0,5
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	100	_	3,3	0,2	96,0	0,1	0,4
Fachhoch-								
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	1,1	7,4	11,8	73,1	0,4	6,3
Zielbereich II: Hocl	hschulreife zusammen	100	0,2	4,1	2,6	91,2	0,2	1,6
		Zielbereich l	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	3,0	_	54,5	39,4	_	3,0
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
7 till contonbarkoit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	-
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zus	sammen	100	_	_	_	_	_	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	_	_	14,3	85,7	_	_
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	_	_	54,7	1,3	_	44.
	I				,	,-		,
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							56,4
Keine Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	3,6	5,5	16,4	18,2	_	50,4
	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100	3,6 0,8	5,5 0,8	16,4 15,8	18,2 75,9	_	,
	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	,	,	,		_	6,6
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100	0,8	0,8	15,8	75,9	_ 	6,6 100,0
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100	,	,	,			6,6 100,0 32,6

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Odenwaldkreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luee				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	6,2	5,1	8,7	36,4		43,6
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	6,0	5,0	8,5	35,4	_	45,
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	3,8	3,8	3,8	26,9	_	61,
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100	_	_	20,8	70,8	_	8,3
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	5,9	5,9	17,6	41,2	_	29,
Adsbildding	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	5,9	5,9 —	17,0	41,2	100.0	29,
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	24,0	8,0	_	_	68,0	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	51,9				3,7	44,
Schwernunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	100	14,7	3,2	7.7	24.4	24.4	25,
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	fsabschluss zusammen	100	9,8	4,2	8,1	30,6	10,7	36
				-,-			,.	
	In miles		ı II: Hochschulı					
Alidemeine	Berufliche Gymnasien	100	_	8,3	5,6	81,9	_	4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100		1,9	0,3	95,1		2
Allgemeine Hochsch	, -	100		2,9	1,1	93,0		2
Fachhoch-	Idirelle Zusanimen	100		2,5	1,1	33,0		
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	9,1	9,1	15,2	63,6	_	3,
Zielbereich II: Hoch	hschulreife zusammen	100	0,6	3,4	2,1	90,9	_	3,
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	2,5	_	13,8	83,8	_	_
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	-
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	-
Aniconombarkon	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	-
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100
Anrechenbarkeit zus	sammen	100	_	_	_	_	_	100
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	_	_	8,1	86,5	_	5,
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	_	_	64,3	21,4	_	14
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) 6)	100	_	_	_	50,0	_	50
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	_	_	_	_	_	_	-
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,
(eine Anrechenbark	keit zusammen	100	_	_	12,0	54,4	_	33,
tomo / timoonon iban					40.0	04.0	_	22,
	rgangsbereich zusammen	100	0,9		12,3	64,0		22,

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Offenbach -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsahsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	8,0	11,1	11,7	13,2	1,8	54,2
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	7,9	11,1	11,7	13,2	1,8	54,3
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	4,1	9,1	23,3	53,0	1,8	8,7
Schulische Ausbildung	Einzelkonto Insgesamt Ziel Ziel Dereich II Ziel Dereich III Ziel Ziel Ziel Dereich III Ziel Zi	_						
Ausbildung Schwerpunkt: Betrieble Schulische Ausbildung Schwerpunkt: Schulische Ausbildung Schwerpunkt: Schulische Istelbereich I: Berufs: Allgemeine Hochschulreife Allgemeine Hochschulf- Fachhoch- schulreife Schulabschluss Anrechenbarkeit Entrechenbarkeit	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	42.1	_	_	5.3	52.6	_
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	11,6	2,3	2,3		65,1	_
		_				_		_
Schwerpunkt: Schul		100	8,3	6,8	16,4	41,0	21,6	5,9
		100	8,0	10,1	12,7	19,4	6,2	43,5
			•					
Aligemeine		100	0,5	3,0	2,3	91,6	_	2,5
Hochschulreife								
			_					0,6
	hulreife zusammen T	100	0,1	2,9	0,6	95,4		1,0
	Fachoberschulen Form A	100	0.4	10.7	15.9	66.5	1 7	4,7
								1,5
			-,-	-,-		,-	-,-	-,-
		Zielbereich l	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	_	_	6,0	92,0	_	2,0
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrochonharkoit	BGJ kooperative Form vollschulisch	100	_	_	14,3	85,7	_	_
Amediembarken	BGJ kooperative Form	100	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zus	sammen	100	_	_	6,9	41,4	_	51,7
	Vollzeit	100	_	_	11,7	81,7	_	6,7
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	_	_	46,2	_	_	53,8
Keine	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾							
		_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	,							
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	_	_	1,9	96,3	_	1,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100	_	_	1,9	96,3	_	1,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾		_ 		1,9	96,3		,
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100	- - -					100,0

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Rheingau-Taunus-Kreis —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	7,8	6,6	6,2	16,0	8,0	62,6
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	100	7,7	6,5	6,0	15,7	0,8	63,3
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	2,4	7,3	2,4	9,8	_	78,0
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	100	4,0	8,0	12,0	44,0	Übergänge 0	32,0
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	1,6	14,5	_	1,6	33,9	48,4
Ausbildung E Schwerpunkt: Betriebli Schulische Ausbildung S Schwerpunkt: Schulisc E Schwerpunkt: Schulisc Gelbereich I: Berufsa Allgemeine Hochschulreife Fachhoch- schulreife Gelbereich II: Hochsch Schulabschluss Z	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	_	_	_	_	100,0	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	23,3	1,7	_	_	10,0	65,0
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	100	8,5	7,5	2,0	8,0	19,1	54,8
Zielbereich I: Beruf	fsabschluss zusammen	100	8,1	6,9	4,3	12,3	8,9	59,5
		7:-11	. II. II I I I.	16-				
	Berufliche Gymnasien	Zielbereich	ı II: Hochschuli	ене				
Aligemeine	*	_	_	_	_	_	_	_
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	0,1	2,1		06.7		1.0
Allgamaina Hashash		100	0,1	2,1		96,7 96.7		1,0
	lulielle zusammen	100	0,1	۷,۱		90,7		1,0
	Fachoberschulen Form A	100	6,1	6,9	9,9	69,5	0.8	6,9
	hschulreife zusammen	100	1,0	2,8	1,4	92,8		1,9
		-						
	T		II: Übergangsb					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	1,7		12,1	82,8		3,4
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zus	sammen	400				_	_	100,0
Aniconcribanch zuc		100						
Aniconombarkon zuc	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
All conclibation 24.	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100				92,9	_	7,1
All conclibation 2d.	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100				92,9	_	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾				68,6	92,9	_ _	7,1 31,4
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100			68,6	_	-	31,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100			— 68,6 —	92,9 — 42,9	_ _ _	
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100		- - - -	 68,6 14,8	_	- - -	31,4
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in	100 100 100 100		- - - -	_	42,9	- - -	31,4 57,1 13,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100 100		- - - -	14,8	42,9 72,2	- - - -	31,4 57,1 13,0 100,0
Keine Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100 100	- - - -	- - - -	_	42,9	- - - -	31,4 57,1 13,0

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Wetteraukreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannt Übergänge
		Zielhereich	l· Rerufsahsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	5,6	10,1	22,6	18,9	0,7	42,
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	5,5	9,9	22,2	18,5	0,7	43,
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	4,2	8,4	20,0	50,5	_	16,
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für						Übergänge	
Ausbildung	Sozialassistenz	100		Aus Ziel Dereich III D	16,			
Schulische Ausbildung chwerpunkt: Schuliseelbereich I: Berufs	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	•	_	3,3	4,3		7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100						-
	Fachschulen für Sozialwesen	100						37
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	lische Ausbildung zusammen	100			-,-	- , -	- ,	15
Zielbereich I: Berut	fsabschluss zusammen	100	8,5	8,2	19,1	18,8	9,2	36
		Zielbereich	II: Hochschulr	reife				
Allgamaina	Berufliche Gymnasien	100	3,1	2,1	4,2	88,5	_	2
Aligemeine	Gymnasiale Oberstufe an							
	allgemeinbildenden Schulen	100	_				_	0
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	100	0,2	1,8	0,5	96,7	_	0,
Fachhoch-	Fachoberschulen Form A	100	2.0	6.7	12.0	70 5	0.7	2.
schulreife	hschulreife zusammen	100						1
Lieibereich II. Hoci	iischunene zusammen	100	0,0	2,3	2,3	33,3	0,1	.,
			l: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	0,4		18,5	76,6		4,
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	-
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	-
	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	-
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100
Anrechenbarkeit zus		100						100
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
	Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	0,5	_	7,5	85,6	_	6
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100			47.4	2.0		49
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	47,1	3,9	_	49
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	6.5	2.4	24.4	36.6	_	30
	Berufsfachschulen zum Übergang in	100	0,0	2,+	27,7	00,0		00
	Ausbildung (BÜA)	_	_	_	_	_	_	_
	Berufsvorbereitende							
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100
	Diluuriysiriaisirarimeri der DA							
Keine Anrechenbark		100	1,7	0,6	12,7	38,5	_	46,
Keine Anrechenbark Zielbereich III: Übe		100 100	1,7 1,2	0,6 0,4	12,7 14,1	38,5 49,0		46, 35 ,

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Reg.-Bez. Gießen —

Ausbildung Be Schwerpunkt: Betrieblici Be Zw (Schulische Ausbildung	eamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾ he Ausbildung zusammen erufsfachschulen mit Berufsabschluss veij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100 100 100 100	5,7 5,6	aus Ziel- bereich II luss	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Ausbildung Be Schwerpunkt: Betrieblici Be Zw (Schulische Ausbildung	eamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾ he Ausbildung zusammen erufsfachschulen mit Berufsabschluss veij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100 100 100 100	5,7 5,6		9,8	23.4		
Ausbildung Be Schwerpunkt: Betrieblich Betrieblich Zw (Schulische Ausbildung	eamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾ he Ausbildung zusammen erufsfachschulen mit Berufsabschluss veij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100 100 100 100	5,7 5,6		9,8	23.4	4.5	
Schwerpunkt: Betrieblici Betzek Zw. (Schulische Zw. Ausbildung	he Ausbildung zusammen erufsfachschulen mit Berufsabschluss veij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100					1,0	46,0
Schulische Zw Ausbildung	erufsfachschulen mit Berufsabschluss veij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100						100,0
Zw (Schulische Zw Ausbildung	veij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)		7.4	13,9	9,7	23,2	1,0	46,5
Schulische Zw Ausbildung	(Assistentenberufe)		1,4	11,7	5,3	19,1	3,2	53,2
Schulische Zw Ausbildung	(Assistentenberufe)	1						
Ausbildung	veij. Höhere Berufsfachschulen für	100	5,9	13,3	21,8	41,7	0,5	16,8
-	Einzelkonto Einzelkonto							
Sc	Sozialassistenz	100	6,4	9,4	13,9	35,6	0,8	34,0
	chulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	2,7	9,7	4,5	7,2	72,7	3,2
Ве	erufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	8,1	6,9	1,8	7,5	75,7	_
Fa	achschulen für Sozialwesen	100	35,3	2,9	0,1	_	0,5	61,1
Schwerpunkt: Schulisch	e Ausbildung zusammen	100	12,4	8,2	6,8	14,8	35,3	22,6
Zielbereich I: Berufsah	oschluss zusammen	100	8,2	11,8	8,6	20,0	13,9	37,5
		-		.,				
	n: 1 0 :				4.0		2.2	
Aligemeine	•	100	0,9	2,8	4,0	84,5	0,3	7,5
		100	0.1	1.0	0.4	06.3		1.5
	•					, -	- 0.1	1,5 3.1
	elle zusammen	100	0,3	2,2	1,1	93,3	0, 1	3,1
	achoberschulen Form A	100	3.2	5.7	11.2	71.2	0,5	8,2
	hulreife zusammen						0,2	4,1
		•			•			
Schulabschluss Zw	veijährige Berufsfachschulen	100	1,6		16,9	75,9		5,6
	•	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit BC	GJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
BC	GJ kooperative Form		_	_	_	_	_	_
Eir	nstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zusam	men	100	_	_	_		_	100,0
Bil	ldungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
		100	0,2	_	13,3	78,6	0,4	7,6
	•	100	_	_	55,3	3,2	3,7	37,9
		100	3,5	_	16,5	40,9	0,9	38,3
,	erufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) erufsvorbereitende	100	0,6	_	13,4	81,2	_	4,8
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0
Keine Anrechenbarkeit		100	0,4		14,3	48,2	0,5	36,5
	ngsbereich zusammen	100	0,7	_	14,5	54,0	0,3	30,4
Insgesamt		100	4.6	7.0	7,6	48.5	7,2	25,0

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Gießen -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannt Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	6,2	16,2	8,7	16,5	1,0	51,
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	6,1	16,0	8,5	16,3	1,0	52,
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	13,0	17,4	8,7	4,3	4,3	52,
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	7,4	12,5	32,4	39,8	_	8,
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für						5 1,0	
Betriebliche Ausbildung Bechwerpunkt: Betrieblic Schulische Ausbildung Schwerpunkt: Schulische Ausbildung Schwerpunkt: Schulische Ebwerpunkt: Schulische elbereich I: Berufsat Allgemeine Hochschulreife Fachhoch- schulreife Fachhoch- schulreife Fachhoch- schulreife Fachhoch- schulreife Fachhoch- schulreife Fachhoch- schulreife Elbereich II: Hochscl Schulabschluss Zv Anrechenbarkeit Bi mrechenbarkeit zusam	Sozialassistenz	100	4,2	7,0	14,1	42,3		32
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	3,7	5,6	_	34,0	/ -	6
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	4,0	0,8	_	7,2		-
0 - b	Fachschulen für Sozialwesen	100	40,7	4,1	0,8			53
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	•	100	10,6	5,8	8,7	21,6		15
Lielbereich I: Beru	tsabschiuss zusammen	100	7,6	12,7	8,6	18,0	13,0	40
		Zielbereich	II: Hochschulr	reife				
Aligemeine	Berufliche Gymnasien	100	2,6	7,3	7,8	77,7	0,5	4
	Gymnasiale Oberstufe an							
	allgemeinbildenden Schulen	100	0,2	1,7	0,2	96,4		1
	hulreife zusammen	100	0,5	2,5	1,3	93,8	0,1	1
	Fachoberschulen Form A	100	5,5	6,6	5,1	74,3	1 1	7
	hschulreife zusammen	100	1,3	3,2	1,9	90,6		2
		•						
Schulahschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	Zielbereich II	I: Übergangsb	ereich —	22,5	65,9		11,
Condidadoniado	Einj. Höhere Berufsfachschulen							
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100
Anrechenbarkeit zus		100						100
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
	Vollzeit	100	_	_	13,5	79,1	_	7
	Schüler/-innen nichtdeutscher							
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	_	_	69,6	2,9	_	27
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	_	_	19,2	34,6	_	46
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	1,3	_	19,5	77,9	_	1
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100
		100	0,2	_	19,0	40,7	_	40
Keine Anrechenbark	Keit Zusailiilleli							
Keine Anrechenbark Zielbereich III: Übe	ergangsbereich zusammen	100	0,2	_	19,0	44,4		36,

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Lahn-Dill-Kreis -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannt Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsahsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	6,0	12,8	10,7	25,5	0,6	44,
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	6,0	12,8	10,6	25,3	0,6	44,
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	-
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	3,3	7,5	25,8	54,2	0,8	8
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für	400	5.4	44.0	40.0	25.4	Übergänge 0,6 0,6	20
Ausbildung	Peripherich Einzelkonto Insgesamt Rus Ziel Dereich II Dereich I	33						
Ausbildung						•	- , -	2
	· ·							56.
Caburara inlete Cabul								19
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	•							37
Lieibereich I. Beru	isabstiliuss zusallilleri	100	0,0	11,0	3,3	23,0	9,0	31
			ı II: Hochschulı					
Aligemeine		100	_	0,6	2,5	94,4	_	2
	1 '							
	. •							0
	nuireite zusammen	100	0,1	1,5	0,9	96,1		1
	Fachoberschulen Form A	100	2.5	3.7	7.8	81.5	_	4
	1						_	1
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen				13.4	86.6		_
	, ,		_	_	_		_	_
		_	_	_	_	_	_	
Anrechenbarkeit	·	_	_	_	_	_	_	
		100						100
Anrechenbarkeit zus	sammen	100	_	_	_	_		100
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
	Vollzeit	100	_	_	25,0	68,8	_	6
	Schüler/-innen nichtdeutscher							
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	_	_	65,7	5,7	_	28
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	_	_	3,2	71,0	_	25
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	0,6	_	8,9	87,0	_	3
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100
	bliddingsmaishailmen der bA							0.4
Keine Anrechenbark		100	0,4	_	12,9	64,9	_	21
Keine Anrechenbark Zielbereich III: Übe		100 100	0,4 0,3		12,9 12,6	64,9 66,8		21, 20 ,

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Landkreis Limburg-Weilburg —

					dav	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsahsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	5,7	9,7	9,5	23,1	1,2	50,9
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	bliche Ausbildung zusammen	100	5,7	9,6	9,4	22,9	1,2	51,2
·	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	4,8	_	_	33,3	_	61,9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	7,0	9,6	12,2	40,9	_	30,4
Schulische	Einzelkonto Insgesamt aus Ziel- bereich III ziel- ziel- ziel- ziel- bereich III ziel- bereich III ziel- bereich III ziel- bereich III ziel- ziel-							
Teilbereich Einzelkonto Insgesamt Steilbereich Steilbere	29,6	_	47,2					
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	1,4	_	1,4	_	95,8	1,4
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	9,9	_	4,0	2,0	84,2	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	48,4	0,5	_	_	_	51,1
Schwerpunkt: Schul	ische Ausbildung zusammen	100	19,3	3,5	4,8	14,5	25,5	32,4
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	10,8	7,3	7,6	19,7	10,4	44,1
		· · · · · ·						
	Berufliche Gymnasien				2.8	70 Q	0.5	14,7
	1	100	0,5	1,7	2,0	19,9	0,5	14,7
Hochschulreife	,	100	_	1,6	_	97,4	_	1,0
Allgemeine Hochsch	nulreife zusammen	100	0,2	1,6	1,3	89,3	0,2	7,3
								11,9
Zielbereich II: Hoci	hschulreife zusammen	100	0,8	2,9	4,6	83,3	0,2	8,3
		Zielbereich II	II: Übergangsbe	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	3,7		12,8	72,5		11,0
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
	DO I lead to the Farmer college built also							
Anrechenharkeit	BGJ kooperative Form vollschullsch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit			_	_ _	_ _	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	— — 100	_ _	_ _	_ _	_ _	_ _	100,0
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾		_ _	_ _ _ _	_ _ 	- -	_ _ 	100,0 100,0
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	- - - -					
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	- - - -					100,0
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	- - - -		19,0	72,2	- - - - -	100,0
Anrechenbarkeit zus	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	- - - -	- - - -	19,0	72,2	- - - - -	100,0
Anrechenbarkeit zus	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	- - - - -		19,0	72,2		100,0
Anrechenbarkeit zus Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100 100 100		- - - - -	19,0	72,2 2,6	- - - - -	100,0 8,9 48,7
Anrechenbarkeit zus Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100 100 100 100 100	- - - - - -	- - - - -	19,0 48,7	72,2 2,6 33,3	- - - - - -	100,0 8,9 48,7 66,7
Anrechenbarkeit zus Keine Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100 100 100 100	- - - - - -	- - - - -	19,0 48,7 — 20,8	72,2 2,6 33,3 69,2	- - - - - -	8,9 48,7 66,7 10,0
Anrechenbarkeit zus Keine Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100 100 100		- - - - - -	19,0 48,7	72,2 2,6 33,3	- - - - - - -	100,0 8,9 48,7 66,7

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Marburg-Biedenkopf -

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	ı I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	4,1	15,4	9,0	26,6	1,3	43,6
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	4,1	15,3	8,9	26,4	1,3	44,0
,	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	7,1	11,9	7,1	19,0	4,8	50,0
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100	5,6	21,0	14,2	35,2	1,2	22,8
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	12,7	8,5	18,3	31,0	4,2	25,4
Ausbildung [Schwerpunkt: Betriebl Schulische Ausbildung Schwerpunkt: Schulisch Schwerpunkt: Schulisch Gehwerpunkt: Schulisch Schwerpunkt: Schulisch Schulabschlusch Schulabschluss [Schulabschlus	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	1,1	13,4	5,7	0,7	76,7	2,4
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	8,6	11,0	3,1	9,8	67,5	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	22,5	5,0			0,8	71,7
		100	7,8	12,1	6,1	8,7	44,0	21,3
Zielbereich I: Beru	ıfsabschluss zusammen	100	6,0	13,6	7,5	17,3	23,4	32,3
		Zielhereic	h II: Hochschulr	reife				
	Berufliche Gymnasien	100	2,0	4,6	4,6	81,7	_	7,1
	Gymnasiale Oberstufe an							
Hochschullelle	allgemeinbildenden Schulen	100	0,1	2,3	0,1	95,1	_	2,4
Allgemeine Hochsc	hulreife zusammen	100	0,4	2,7	0,8	92,9	_	3,2
								9,9
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	100	0,8	3,4	3,7	87,4		4,7
		Zielbereich I	II: Übergangsbe	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	1,7	_	15,7	79,9	_	2,6
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Aniechenbarken	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zu	sammen	100	_	_	_	_	_	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	_	_	8,1	86,3	_	5,6
					18.1	3.2	_	48,4
Kaina	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾ 100 1,1 13,4 5,7 0,7 76,7 Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft 100 8,6 11,0 3,1 9,8 67,5 Fachschulen für Sozialwesen 100 22,5 5,0 — — — 0,8 Att Schulische Ausbildung zusammen 100 7,8 12,1 6,1 8,7 44,6 Berufsabschluss zusammen 100 6,0 13,6 7,5 17,3 23,4 Berufsabschluss zusammen 100 2,0 4,6 4,6 81,7 — Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen 100 0,1 2,3 0,1 95,1 — Hochschulreife zusammen 100 0,4 2,7 0,8 92,9 — Debreich Fachoberschulen Form A 100 2,0 5,7 13,6 68,8 — II: Hochschulreife zusammen 100 0,8 3,4 3,7 87,4 — Zielbereich III: Übergangsbereich							
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾		11,1	_	,	,	_	33,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)		11,1	_ _ _	,	,	_ _	33,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)		11,1	_ _ _	,	,	- -	33,3 — 100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100	11,1		,	,	- - -	_
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbar	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 — 100	_	- - - -	16,7 —	38,9	- - - -	100,0

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Vogelsbergkreis -

		Ū	Ū					
					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	duce		•	•	•
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	6,4	16,0	13,2	33,7	1,4	29,3
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	· .					100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	6,3	15,7	12,9	33,1	1,4	30,6
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	_	25,0	_	25,0	_	50,0
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	4,0	8,0	22,0	46,0	_	20,0
Ausbildung E Schwerpunkt: Betriebli Schwische Ausbildung Schwerpunkt: Schulisch E Schwerpunkt: Schulisch Eielbereich I: Berufsa Allgemeine Hochschulreife Volgemeine Hochschul Fachhoch- schulreife Schulabschluss Schulabschluss E Anrechenbarkeit E E E E E E E E E E E E E E E E E E	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	30,4	_	4,3	_	60,9	4,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	17,0	11,3	1,9	3,8	66,0	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	26,6	1,1	_	_	1,1	71,3
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	18,9	5,7	5,7	11,8	21,9	36,0
Zielbereich I: Beru	ıfsabschluss zusammen	100	10,2	12,6	10,7	26,6	7,7	32,2
		Zielhereicl	n II: Hochschulr	roifo				
	Berufliche Gymnasien	100	— —	3,6	6,0	88,1	1,2	1,2
	Gymnasiale Oberstufe an							
riocriscitali elle	allgemeinbildenden Schulen	100	_	1,8	_	96,8	_	1,4
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	100	_	2,3	1,7	94,4	0,3	1,3
	Fachoberschulen Form A	100	3,3	4,6	11,8	72,4	2,0	5,9
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	100	1,1	3,1	5,1	87,0	0,9	2,9
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	2,5	_	20,2	72,3	_	5,0
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenharkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
7 till Golf Gribal Roll	BGJ kooperative Form	-	_	_	_	_	_	_
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100					-	100,0
Anrechenbarkeit zu:	sammen	100	_	_	_	_	_	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	1,3	_	7,8	76,6	2,6	11,7
Keine	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	_	_	43,8	56,3
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	5,9	_	29,4	20,6	2,9	41,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	_	_	_	_	_	_	_
	Berufsvorbereitende							
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0
Keine Anrechenbark	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100	1,7	<u>.</u>	9,0	37,3	5,6	100,0 46,3
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	+	1,7 2,0		9,0 13,3	37,3 50,5	5,6 3,3	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Reg.-Bez. Kassel —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	5,6	17,4	11,0	22,0	0,7	43,3
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	5,4	16,7	10,6	21,1	0,6	45,6
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	3,6	10,7	14,3	17,9	_	53,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100	4,2	22,9	14,1	33,9	0,5	24,5
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	3,5	7,3	13,0	40,3	1,2	34,7
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	8,9	2,5	4,4	13,7	62,2	8,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	9,1	6,0	3,0	17,4	64,5	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	33,1	4,5	_	1,0	0,1	61,3
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	13,8	6,0	4,8	16,6	34,8	24,0
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	7,7	13,7	9,0	19,9	10,1	39,6
		7 i alla avai al	n II: Hochschuli	-aifa				
	Berufliche Gymnasien	100	0,6	2,3	3,0	89,7		4,4
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an	100	0,0	2,5	3,0	09,7		4,4
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	100	0,1	2,2	0,0	96,4	_	1,3
Allgemeine Hochsch		100	0,2	2,2	0,6	95,0	_	2,0
Fachhoch-				,				***
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	1,9	6,6	8,2	76,7	0,3	6,2
Zielbereich II: Hoc	hschulreife zusammen	100	0,7	3,4	2,7	90,0	0,1	3,1
		Zielhereich I	II: Übergangsb	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	2,2		13,6	79,8	_	4,4
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	<u> </u>		_	_
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	100	1.4	11,3	8.5	50,7	1,4	26,8
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100	ĺ .				,	100,0
Anrechenbarkeit zus		100	0.6	4.8	3.6	21.4	0.6	69,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	0,4		28,1	63,1	_	8,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	_	_	40,2	7,2	_	52,6
Voine	1							
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	1,1	1,5	15,0	41,0	_	41,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,		1,1 0,5	1,5	15,0 5,6	41,0 89,4	_ _	41,4 4,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100	,	1,5 —	,	,-	- -	·
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100	,	1,5	,	,-	_ _ 	4,5
Anrechenbarkeit Keine Anrechenbark	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100	0,5	<u>-</u>	5,6	89,4		4,5

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Kassel, documenta-Stadt —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
		Zielhereich	I: Berufsahsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	5,1	21,8	8,9	14,7	0,7	48,8
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	5,0	21,4	8,8	14,4	0,7	49,6
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	3,6	10,7	14,3	17,9		53,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen		•	•	,			
	(Assistentenberufe)	100	3,2	26,4	12,8	29,6	_	28,0
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	Insgesamt Ziel- Ziel- Ziel- Ziel- Ziel- Ziel- Ziel- Dereich II Ziel- Ziel- Dereich III Ziel- Ziel- Dereich III Ziel- Z	39,4					
Schulische Z Ausbildung S chwerpunkt: Schulisc ielbereich I: Berufsz Allgemeine Hochschulreife G Ilgemeine Hochschul Fachhoch- schulreife F	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	9,9	_	5,0	4,5	72,8	7,9
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	9,2	8,9	3,4	20,2	58,2	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100						61,8
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100			4.7		28.9	28,6
	fsabschluss zusammen	100				14.5		43,3
				*	•	,	,	,
Aligemeine	Berufliche Gymnasien	100	0,5	2,3	2,5	91,9	_	2,8
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an							
	<u>. </u>					- ,		1,1
	hulreife zusammen	100	0,2	1,7	0,8	95,6		1,6
	Fachoberschulen Form A	100	2.5	7.0	7.0	74.7	0.0	7,6
	hschulreife zusammen							3,3
Zielbereich II. Hoci	iischullelle zusallillell	100	0,9	3,2	2,5	09,0	0,2	3,3
		Zielbereich I	l: Übergangsbe	ereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	_	_					
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_		_	_	_	_	_
			_					
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	•		_ _	-	_	<u> </u>	_	— 100,0
Anrechenbarkeit zus	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100			_ 	_ 		100,0 100,0
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100		_ 	_ 			
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen	100						
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100		- - -				100,0
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100 100 100		- <u>.</u> -	51,4	43,2	- - - -	100,0
Anrechenbarkeit zus Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100 100 100		- - - -	51,4	43,2	- - - -	100,0
Anrechenbarkeit zus	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100 100 100		- - - -	51,4	43,2	- - - -	100,0
Anrechenbarkeit zus Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100 100 100		- - - - -	51,4	43,2	- - - - -	5,4 37,5
Anrechenbarkeit zus Keine	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in	100 100 100 100 100 100		- - - - -	51,4 59,4	43,2 3,1 80,0	- - - - -	100,0 5,4 37,5 20,0 4,5
Anrechenbarkeit zus Keine Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100 100 100 100 100		- - - - -	51,4 59,4 — 1,1	43,2 3,1 80,0 94,0	- - - - -	100,0 5,4 37,5 20,0 4,5 100,0
Anrechenbarkeit zus Keine Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100 100 100 100		- - - -	51,4 59,4	43,2 3,1 80,0	- - - -	100,0 5,4 37,5 20,0 4,5

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

— Landkreis Fulda —

					da	von		
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
	•	Zielhereich	l: Berufsabsch	luss				
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	4,6	17,2	12,9	29,4	1,2	34,6
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	4,6	16,9	12,7	29,0	1,2	35,6
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_			_		_
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen							
	(Assistentenberufe)	100	6,0	16,4	16,4	41,8	1,5	17,9
Schulische	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für							
Ausbildung	Sozialassistenz	100	4,0	3,0	14,9	47,5	2,0	28,7
Ausbildung E Schwerpunkt: Betriebl Schulische Ausbildung Schwerpunkt: Schulisc Schwerpunkt: Sc	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	14,0	4,5	6,0	22,0	42,0	11,5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	7,2	5,4	3,6	16,9	66,9	_
	Fachschulen für Sozialwesen	100	45,9	5,9	_	_	0,6	47,6
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	17,9	6,0	6,3	21,0	28,3	20,6
Zielbereich I: Beruf	ıfsabschluss zusammen	100	8,7	13,5	10,7	26,5	9,6	30,9
		7:-!!!-!	h II. II. ahaabaala	16-				
	Dawiflisha Cimanasian	100	h II: Hochschul	тенте 4,5	4,0	84,4		5,4
Aligemeine	Berufliche Gymnasien	100	1,0	4,5	4,0	04,4	_	5,4
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	0,3	1,1	_	96.5		2,2
Allgamaina Hashash		100	0,3	1.9	0.9	93.7		2,2
	Indirette zusättittett	100	0,6	1,9	0,9	93,1		2,9
	Fachoberschulen Form A	100	1,3	3,8	6,4	81,9	0,2	6,4
	hschulreife zusammen	100	0,8	2,5	2,7	89,9	0,1	4,0
		•						
	T= =	_	II: Übergangsb					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	7,8		3,1	85,9		3,1
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_
	BGJ kooperative Form	100	1,4	11,3	8,5	50,7	1,4	26,8
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0
Anrechenbarkeit zus		100	1,1	9,2	6,9	41,4	1,1	40,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,							
	Vollzeit	100	_	_	2,3	77,3	_	20,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher							
	Herkunftssprache/InteA ⁵	100	_	_	39,4	6,1	_	54,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100			40.0	20.7		00.4
Aniechenbarken	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	_	_	42,9	36,7	_	20,4
Keine Anrechenbarkeit	Berufsfachschulen zum Übergang in	100	0,6	_	3,4	90,9	_	5,1
	Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende							
	Ausbildung (BUA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100.0
Keine Anrechenbark	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100	0,3	<u>.</u>	12,0	62,1	<u>.</u>	100,0 25,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾		0,3 1,4		12,0 9,9	62,1 61,5		

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Hersfeld-Rotenburg -

	-								
			davon						
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge	
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss					
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	5,1	11,5	7,3	27,5	0,6	47,9	
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0	
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	5,1	11,4	7,3	27,2	0,6	48,4	
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_	
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	_	_	5,0	30,0	_	65,0	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	_	13,3	_	1,7	85,0	_	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	_	9,6	8,4	44,6	37,3	_	
	Fachschulen für Sozialwesen	100	34,7	4,1				61,2	
	lische Ausbildung zusammen	100	8,0	8,5	3,8	20,8	38,7	20,3	
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	5,6	10,9	6,6	26,1	7,6	43,2	
		Zielhereich	ı II: Hochschulr	reife					
Allgemeine	Berufliche Gymnasien	100	_	1,0	3,1	92,7	_	3,1	
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an								
	allgemeinbildenden Schulen	100		2,2		94,1		3,8	
Allgemeine Hochsc	hulreife zusammen	100	_	1,9	0,6	93,8	_	3,6	
Fachhoch-	Fachoberschulen Form A	100	1.0	4.0	10.3	77.6		6.1	
schulreife	hschulreife zusammen	100 100	1,2 0,3	4,8 2,7	10,3 3,2	77,6 89,6		6,1 4,3	
Zielbereich II: Hoc	rischulrene zusammen	100	0,3	2,1	3,2	09,6		4,3	
		Zielbereich I	II: Übergangsbe	ereich					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100			10.5	82.6			
			1,2		10,5	02,0		5,8	
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	<u> </u>	1,2		- 10,5	- 02,0		5,8	
Anrechenharkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen BGJ kooperative Form vollschulisch	_ _			— —	— —		5,8 — —	
Anrechenbarkeit	,	_ _ _			— — —	— — —		5,8 — — —	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_			— — — —	— — — —		5,8 — — — — 100,0	
Anrechenbarkeit zu	BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	_ _			— — — — — — — — — — — — — — — — — — —	— — — — — — — — — — — — — — — — — — —			
	BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	 100			13,8	- - -	- - - - -	100,0	
Anrechenbarkeit zu	BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100 100				- - - -	- - - - -	100,0	
	BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgånge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgånge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100 100			13,8	75,9	- - - - - - -	100,0	
Anrechenbarkeit zu	BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100 100 100 100	- - - - -		13,8	75,9	- - - - - - -	100,0 100,0 10,3 61,1	
Anrechenbarkeit zu	BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in	100 100 100 100	- - - - -		13,8	75,9	- - - - - - -	100,0 100,0 10,3 61,1	
Anrechenbarkeit zu	BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100 100 100 100	- - - - -		13,8	75,9	- - - - - - - -	100,0 100,0 100,0 10,3 61,1 72,2	
Anrechenbarkeit zu Keine Anrechenbarkeit Keine Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾ sammen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾ Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100 100 100 100 100 100 —	- - - - - - 1,9	- - - - - -	13,8 33,3 3,7	75,9 5,6 22,2	- - - - - - -	100,0 100,0 100,0 10,3 61,1 72,2	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Kassel -

			davon						
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge	
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss					
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	4,1	15,2	14,7	20,8	0,7	44,6	
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	_						_	
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	4,1	15,2	14,7	20,8	0,7	44,6	
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_	
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	_	4,0	48,0	36,0	_	12,0	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	_	4,8	3,2	24,2	67,7	_	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	9,4	_	_	10,9	79,7	_	
	Fachschulen für Sozialwesen	_	_	_	_	_	_	_	
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	4,0	2,6	9,3	20,5	61,6	2,0	
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	4,1	12,7	13,6	20,7	12,8	36,1	
		7:-11		16-					
	Berufliche Gymnasien	Zielbereici	n II: Hochschuli	ене					
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an		_						
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	100	_	2,2	0,1	96.9	_	0,7	
Allgemeine Hochsch	<u>. </u>	100	_	2.2	0.1	96.9	_	0.7	
Fachhoch-		100		_,_	0,1	00,0		0,.	
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	1,9	8,3	8,3	76,9	0,6	3,8	
Zielbereich II: Hocl	hschulreife zusammen	100	0,4	3,4	1,7	93,1	0,1	1,3	
		Zielbereich I	II: Übergangsb	oroich					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	Zieibereich i	Obergangsb						
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_						
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_	_	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100.0	
Anrechenbarkeit zus		100						100,0	
7 th contemparitor 24	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100			71,1	24,4		4,4	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	_		35,0	11,7		53,3	
Keine	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	35,0	11,7	_	55,5	
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	7,1	_	7,1	3,6	_	82,1	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100	_	_	6,2	91,3	_	2,5	
	Berufsvorbereitende								
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0	
Keine Anrechenbark		100	0,4		15,4	52,6		31,6	
•	ergangsbereich zusammen	100	0,4		15,1	51,6		32,9	
Insgesamt		100	1,8	6,0	9,1	57,0	4,8	21,3	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Schwalm-Eder-Kreis -

	Einzelkonto		davon						
Teilbereich		Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge	
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luss					
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	15,9	17,8	14,8	20,3	0,3	31,0	
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0	
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	15,5	17,3	14,4	19,8	0,2	32,7	
	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_	
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	3,6	7,1	14,3	53,6	1,8	19,6	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	_	_	2,5	7,5	87,5	2,5	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	20,0	_	1,7	1,7	76,7	_	
	Fachschulen für Sozialwesen	100	21,8	1,1	_	1,1	_	75,9	
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	13,6	2,1	4,1	14,4	33,7	32,1	
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	15,1	13,8	12,1	18,6	7,9	32,5	
		Zialbaraial	n II: Hochschuli	roifo					
	Berufliche Gymnasien		— —					_	
Allgemeine	Gymnasiale Oberstufe an								
Hochschulreife	allgemeinbildenden Schulen	100	_	3,5	_	96,3	_	0,2	
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	100	_	3,5	_	96,3	_	0,2	
Fachhoch-									
schulreife	Fachoberschulen Form A	100	3,3	6,1	8,6	79,1		2,9	
Zielbereich II: Hocl	hschulreife zusammen	100	0,9	4,2	2,3	91,7		0,9	
		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100		_	20,4	75,9	_	3,7	
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0	
Anrechenbarkeit zus	sammen	100	_	_	_	_	_	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	_	_	10,6	85,1	_	4,3	
Keine	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	48,0	_	_	52,0	
Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) 6)	100	_	4,5	14,8	50,0	_	30,7	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	2,7	_	8,0	84,1	_	5,3	
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100			·			100,0	
Keine Anrechenbark	keit zusammen	100	0,8	1,0	9,8	44,8	_	43,8	
Zielbereich III: Übe	ergangsbereich zusammen	100	0,6	0,8	10,6	46,5		41,4	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Landkreis Waldeck-Frankenberg -

	Einzelkonto		davon						
Teilbereich		Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge	
		Zielbereich	I: Berufsabsch	luss					
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	2,6	12,7	9,9	26,4	0,1	48,3	
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst 2)	100						100,0	
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	2,5	12,6	9,8	26,1	0,1	48,9	
-	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_	
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	_	4,2	_	50,0	_	45,8	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	10,7	_	0,8	16,0	54,2	18,3	
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	8,0	2,5	0,6	8,6	80,2	_	
	Fachschulen für Sozialwesen	100	25,0	7,5	_	_	_	67,5	
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	11,2	2,9	0,5	14,0	47,7	23,8	
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	5,1	9,7	7,0	22,5	14,3	41,4	
-									
	lp «:		ı II: Hochschuli	eife	2.2				
Allgemeine	Berufliche Gymnasien	100	_	_	3,6	93,6	_	2,7	
Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	_	3,2	_	95,9	_	0,9	
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	100	_	2,5	0,7	95,5	_	1,3	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	1,9	6,6	7,0	76,5	_	8,0	
	hschulreife zusammen	100	0,5	3,7	2,5	90.2	_	3,1	
		100	-,-	-,-					
-		Zielbereich I	II: Übergangsb	ereich					
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	_	_	_		_	_		
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_	
7111001101104111011	BGJ kooperative Form	_	_	_	_	_	_	_	
-	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100						100,0	
Anrechenbarkeit zus	sammen	100	_					100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	9,1	_	45,5	45,5	_	_	
V-i	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	37,5	25,0	_	37,5	
Keine Anrechenbarkeit	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100	_	_	_	72,7	_	27,3	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100	_	_	11,8	82,4	_	5,9	
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0	
Keine Anrechenbark	keit zusammen	100	0,3	_	8,6	50,7	_	40,4	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		400				10.1		44.0	
Zielbereich III: Übe	ergangsbereich zusammen	100	0,3	_	8,4	49,4	_	41,9	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

- Werra-Meißner-Kreis -

			davon							
Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	aus Ziel- bereich I	aus Ziel- bereich II	aus Ziel- bereich III	aus allgemein- bildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge		
		Zielhereich	I: Berufsabsch	luee						
Betriebliche	Duales System (Berufsschulen)	100	2,1	18,3	16,6	21,4	0,3	41,4		
Ausbildung	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100						100,0		
Schwerpunkt: Betrie	ebliche Ausbildung zusammen	100	1,2	10,4	9,4	12,1	0,2	66,7		
·	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	_	_	_	_	_	_	_		
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	_	_	_	_	_	_	_		
Schulische Ausbildung	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	100	3,1	9,4	21,9	25,0	_	40,6		
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	8,9	_	8,9	15,8	64,4	2,0		
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	17,7	9,7	3,2	14,5	54,8	_		
	Fachschulen für Sozialwesen	100	25,8	6,5	_	_	_	67,7		
Schwerpunkt: Schul	lische Ausbildung zusammen	100	14,4	5,1	7,0	12,8	38,5	22,2		
Zielbereich I: Beru	fsabschluss zusammen	100	5,6	8,6	8,6	12,4	13,0	51,8		
		Zielhereich	II: Hochschulr	oifo						
	Berufliche Gymnasien	100	—	1,7	2,2	87,6	_	8,4		
Allgemeine Hochschulreife	Gymnasiale Oberstufe an									
riconscitatione	allgemeinbildenden Schulen	100	_	3,0	_	95,3	_	1,7		
Allgemeine Hochsch	hulreife zusammen	100	_	2,4	1,0	92,0	_	4,6		
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	0,6	14,2	15,5	63.2	_	6,5		
	hschulreife zusammen	100	0,2	5,7	4,9	84,1	_	5,1		
		'				,-				
	T		l: Übergangsb							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	0,9		18,6	76,1	_	4,4		
	Einj. Höhere Berufsfachschulen	_	_	_	_	_	_	_		
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	_	_	_	_	_	_	_		
	BGJ kooperative Form		_	_	_	_	_			
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100		•	•			100,0		
Anrechenbarkeit zus		100			_			100,0		
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher	100	_	_	14,9	76,6	_	8,5		
	Herkunftssprache/InteA ⁵⁾ Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung,	100	_	_	22,2	5,6	_	72,2		
	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) 6)	100	_	_	10,0	70,0	_	20,0		
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	_	_	_	_	_	_	_		
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100						100,0		
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		_	_	10,2	40,2	_	49,6		
Keine Anrechenbark	keit zusammen	100								
	rgangsbereich zusammen	100	0,4	_	13,6	54,8	_	31,2		

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes.—2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.